

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 72 (1954)
Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 1 Bern, Montag 4. Januar 1954

72. Jahrgang - 72^{me} année

Berne, lundi 4 janvier 1954 N° 1

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. - Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gell. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen - Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.-, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.- Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). - Annoncen-Regie: Publicitas AG. - Inserionsstart: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. - Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. - Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus - Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.- fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.- par an - Prix du numéro 25 ct. (port en sus). - Régie des annonces: Publicitas SA. - Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. - Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen betreffend Gesamtarbeitsverträge für das Schreiner- und Glasergerber der Stadt St. Gallen und der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Goldach.
Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen).
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 149013-149038.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Warenumsatzsteuer (Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung). - Impôt sur le chiffre d'affaires (invitation aux contribuables à remettre leur déclaration). - Imposta sulla cifra d'affari (esortazione ai contribuenti per la notifica).
Messe-Kontingente 1954 (Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich).

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations

Das Obergericht des Kantons Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 27. August 1953 den Aufruf des nachstehend bezeichneten Schuldbriefes bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, datiert den 22. Januar 1924, lastend ursprünglich im 5., heute 4. Rang auf:

1. ein Wohnhaus Nr. 391 für Fr. 35 000, ein Wirtschaftsgebäude für Franken 17 000, zusammen Fr. 52 000 assekuriert;
2. Circa drei Aren 25 m² Grundfläche von Objekt 1, Hofraum und Garten, im Haltberg, Rüti (Zürich).

(Grundprotokoll Rüti Bd. 8, pg. 577/9; Schuldner, heutiger Pfand Eigentümer und letztbekannter Titelinhaber: Davide Benacchio, geb. 1877, Händler, von S. Nazario, Provinz Vicenza, Italien, wohnhaft zur Helvetia in Rüti).

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft zu geben vermag, wird hiemit aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, so wird der Schuldbrief seinerzeit als kraftlos erklärt. (19^a)

Hinwil, den 2. September 1953.

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,
der a. o. Gerichtssubstitut: Dr. H. Liechti.

Der allfällige Inhaber des Inhaberschuldbriefes im Betrage von Franken 1500, datiert vom 14. September 1940, haftend auf Grundbuch Gerlafingen Nr. 783, Eigentümer: Bucher Werner, Kalkulator, Gerlafingen, Südringstrasse, wird hiemit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (16^a)

Solothurn, den 28. August 1953.

Der Gerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. Rud. Gassmann.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 4000, ausgestellt am 25. Mai 1928, lautend auf Witwe Bellä Bienstock, geb. Kulischer, geb. 1866, wohnhaft Schmelzbergstrasse 26, Zürich 7, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2541, früher im 5., jetzt im 4. Rang, Josefstrasse 184, Zürich 5 (Grundprotokoll Auserstihl-Zürich Bd. C 42, pag. 247); letztbekannte Besitzerin des Schuldbriefes: Frau Therese Sorer-Schwarz, bis 1942 wohnhaft gewesen Untere Augartenstrasse 22, Wien II.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (15^a)

Zürich, den 24. August 1953.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Le détenteur des trois obligations hypothécaires au porteur numéros 178667, 178668 et 178669, inscrites au registre foncier de Lausanne le 25 janvier 1938, souscrites par Pierre Bouillet et grevant les immeubles propriété du prénommé sis au lieu dit Le Pré d'Ouchy, à Lausanne (parcelles N° 6844, 6845 et 6846 du registre foncier), est sommé de me les produire jusqu'au 15 septembre 1954, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (17^a)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
J. G. Favay.

Le détenteur de l'obligation au porteur de 1000 fr. Société Coopérative de Consommation de Lausanne et environs N° 2129 B, 3%, à 5 ans de terme dès le 1^{er} juillet 1948, échéance 30 juin 1953, est sommé de me la produire jusqu'au 15 mars 1954, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (18^a)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:
J. G. Favay.

Kraftloserklärungen - Annulations

Auf das gestellte Gesuch der Kamelhaarfabrikate AG. Uttwil, vertreten durch August Künzle, Uttwil, werden die gemäss Beschluss des Gerichtspräsidiums Arbon vom 7. März 1953 ausgekündeten 9 Stammaktien der Kamelhaarfabrikate AG., Uttwil, nämlich Nrn. 12-20, zu je Fr. 500, lautend auf den Namen Otto Georgii, Winterthur, nunmehr in Sindelfingen bei Stuttgart, als kraftlos erklärt, nachdem die vorgenannten Aktien innert der Auskündungsfrist gemäss den ergangenen Aufforderungen und Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Thurgauischen Amtsblatt dem Gerichtspräsidium Arbon in Romanshorn nicht eingereicht worden sind und sich keine Ansprecher gemeldet haben. (47)

Romanshorn, den 15. Dezember 1953. Gerichtspräsidium Arbon:
R. Müller.

Auf das gestellte Gesuch des Grundbuchamtes Arbon wird der gemäss Beschluss des Gerichtspräsidiums Arbon vom 3. September 1952 ausgekündigte Namens-Schuldbrief von Fr. 3000, datiert vom 26. Februar 1919, haftend im II. Rang mit Vorgang von Fr. 7000 auf Hauptbuchblatt 22 Grundbuch Horn, des Viktor Tobler, Bauschlösser, Horn (ursprünglicher Schuldner Frau Berta Tobler-Studer, Horn), zugunsten von Alfred Tobler, Nieder- teufen, nun in Zumikon, gemäss Zession (ursprünglicher Gläubiger: Konrad Baumann Pfleger in Neukirch/Egnach) als kraftlos erklärt, nachdem der vorgenannte Schuldbrief innert der Auskündungsfrist gemäss den ergangenen Aufforderungen und Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Thurgauischen Amtsblatt dem Gerichtspräsidium Arbon nicht eingereicht worden ist und sich auch kein Ansprecher gemeldet hat. (48)

Romanshorn, den 28. Dezember 1953. Gerichtspräsidium Arbon:
R. Müller.

Auf das gestellte Gesuch des Grundbuchamtes Romanshorn wird der gemäss Beschluss des Gerichtspräsidiums Arbon vom 11. Juni 1952 ausgekündigte Inhaber-Schuldbrief von Fr. 3500, datiert vom 17. April 1945, haftend im I. Rang Grundbuch Romanshorn E. Bl. 1110, lautend auf Rudolf Schümperli, Sekundarlehrer, Romanshorn, als Pfand Eigentümer und Schuldner, zugunsten des seinerzeitigen Inhabers: W. Pfenniger, Pfarrer, Zürich 3, Aemtlerstrasse 23, als kraftlos erklärt, nachdem der vorgenannte Schuldbrief innert der Auskündungsfrist gemäss den ergangenen Aufforderungen und Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Thurgauischen Amtsblatt dem Gerichtspräsidium Arbon nicht eingereicht worden ist und sich auch kein Ansprecher gemeldet hat. (49)

Romanshorn, den 29. Dezember 1953. Der Gerichtspräsident:
R. Müller.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

28. Dezember 1953. Textilien.

PROTEX, De Nardo & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1953, Seite 1527), Fabrikation und Vertrieb von Textilwaren. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausschheidens der Kommanditärin Alice Becker-Färber aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin Rita de Nardo, italienische Staatsangehörige, nun in Lugano, als Inhaberin einer Einzelfirma im Sinne von Artikel 619 OR in Verbindung mit Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet PROTEX, De Nardo. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 23. Dezember 1953).

28. Dezember 1953.

Joh. Müller Heizung u. Lüftung Aktiengesellschaft, in Rüti (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1951, Seite 2345). Johannes Wüthrich-Lüthi ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift sowie die Prokura von Paul Strickler sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Eugen Walther, von Thalheim (Zürich), in Rüti (Zürich).

28. Dezember 1953. Kaffee-Plantage.
Taudjong Keling A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 207 vom 7. September 1953, Seite 2138), Anlage und Betrieb einer Kaffee-Plantage in Sumatra usw. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist neu gewählt worden Hermann Leuthold, von Wädenswil, in St. Gallen.

28. September 1953.
Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 64 vom 19. März 1953, Seite 646). Die Prokura von Arnoldo Kronauri ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Armin Bolli, von Beringen und Zürich, in Rüslikon, und Dr. Thérèse Allaz, von Villars-le-Terroir (Waadt), in Zürich.

28. Dezember 1953.
Pension Waffenplatz A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 170). Heinrich Meili ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Hans Häusler, von und in Zürich.

28. Dezember 1953. Seidenzwirnerei usw.
Zwicky & Co., in Wallisellen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1952, Seite 3207), Seidenzwirnerei usw. Neu sind als Gesellschafter eingetretten Dieter Zwicky, von Mollis und Wallisellen, in Wallisellen, und Christoph Burkhardt, in Zürich 7. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien; die Prokura von Christoph Burkhardt ist erloschen.

28. Dezember 1953. Lebensmittel usw.
Allfoods A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1949, Seite 3429), Lebensmittel usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Gottfried von Meiss, von Zürich, in Küssnacht (Zürich). Der Prokurist Otto Wäckerlin wohnt in Kilchberg (Zürich).

28. Dezember 1953. Beschläge.
Andree & Dallmaier, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1948, Seite 1446), Bau- und Möbelbeschläge. Der Gesellschafter Kurt Andree wohnt in Zürich 2. Neues Geschäftsdomizil: Weststrasse 150, in Zürich 3.

28. Dezember 1953.
E. Mettler, Fabrik für Analysewaagen, in Stäfa (SHAB. Nr. 220 vom 19. September 1952, Seite 2326). Die Prokura von Kurt Graf ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Hans Roth, von Buehholterberg (Bern), in Stäfa.

28. Dezember 1953.
Klingelfuss & Co., Papierwarenfabrik, Winterthur, in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1953, Seite 1286). Einzelprokura ist erteilt an Julius Stoll, von Hofen (Schaffhausen), in Winterthur.

28. Dezember 1953. Pelzwaren.
E. Burkhard A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1947, Seite 2722), Pelzwarengeschäft usw. Neues Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 31, in Zürich 1.

28. Dezember 1953. Baumaschinen.
Brigel & Co., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 12. November 1953, Seite 2722), Baumaschinen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Julius Rüber ist ausgeschieden.

28. Dezember 1953. Manufakturwaren.
Heinrich Fierz, in Zürich (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1945, Seite 1446), Manufakturwaren-Agentur. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Fierz, von Zollikon, in Zürich.

28. Dezember 1953. Packungsringe usw.
Christian Pitschen, in Zürich (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1938, Seite 1958), Spezialfabrik für Packungsringe usw. Einzelprokura ist erteilt an Walter Gugolz, von Winterthur, in Zürich.

28. Dezember 1953.
Spinn- & Welwaren A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1952, Seite 942). Die Unterschrift von Vasco dos Santos ist erloschen.

28. Dezember 1953. Torf.
Eichenmoos G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1947, Seite 3026), Ausbeutung von und Handel mit Torf. Neues Geschäftsdomizil: Sihlstrasse 95, in Zürich I (bei Dr. Ferdinand Ammann).

28. Dezember 1953. Spielwaren.
Otto Trendle, in Zürich (SHAB. Nr. 82 vom 10. April 1951, Seite 862), Spielwaren. Neues Geschäftsdomizil: Pflanzschulstrasse 15.

28. Dezember 1953. Textilien usw.
Ernst Denner, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1948, Seite 2014), Textilien usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. Dezember 1953. Waren aller Art.
Joh. Gustav Schönauer, in Zürich (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1949, Seite 2654), Waren aller Art. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

28. Dezember 1953. Autogarage usw.
Hans Herter, in Zürich (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1926, Seite 1274), Autogarage usw. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

28. Dezember 1953. Chemikalien, Drogen usw.
Adroka A.G., Zweigniederlassung in Zürich I (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1952, Seite 3082), Chemikalien, Drogen usw., mit Hauptsitz in Basel. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird die Firma im Handelsregister von Zürich gelöscht.

28. Dezember 1953. Luftphotographien.
Aerofoto A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1953, Seite 1818), Herstellung und Verkauf von Luftphotographien. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

28. Dezember 1953. Kinos.
Bellevue Cinéton A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 239 vom 14. Oktober 1953, Seite 2451), Betrieb von Kinematographen-Theatern usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

28. Dezember 1953.
Brauerei Wädenswil, Weber & Cie., in Wädenswil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 275). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an den Kommanditär Peter F. Walter, von Biel, nun wohnhaft in Wädenswil.

28. Dezember 1953.
Walter Spiess, Illnau, Ofen- und Kochherdfabrik, in Illnau (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1952, Seite 1420). Einzelprokura ist erteilt an P. Waldemar Zwahlen-Kruth, von Wahlen (Bern), in Illnau.

29. Dezember 1953. Maschinen, Apparate.
Anlegerfabrik A.G. (Fabrique de Marjeux S.A.) (Fabrica de Ponepliegos S.A.) (Manufactory of Feeders Ltd.), bisher in Arlesheim (SHAB. Nr. 256 vom

3. November 1953, Seite 2635). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Dezember 1953 sind die Statuten, welche ursprünglich vom 28. Juni 1941 datieren und am 8. Oktober 1953 letztmals revidiert worden sind, abgeändert worden. Die Firma lautet **Relos A.G. (Relos S.A.)**. Sitz ist Zürich. Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation von Maschinen und Apparaten und Handel aller Art. Sie kann sich an Unternehmen gleicher oder verwandter Art beteiligen und alle Geschäfte ausführen, die mit dem genannten Zweck oder mit der Anlage von der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Mitteln in Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 libertiert. Die Gesellschaft hat bei ihrer Gründung das Geschäft der erloschenen Kollektivgesellschaft «ficens & Co.», in Arlesheim, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1941, wonach die Aktiven Fr. 56 740.80 und die Passiven Fr. 15 556.89 betragen haben, zum Preis von Fr. 41 183.91 übernommen, von dem Fr. 19 200 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht worden sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an Oskar Speiss, in Würenlos, als Präsident, und Fritz Speiss, in Rüslikon, als weiteres Mitglied, beide von Basel. Sie führen nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift. Die Prokura von Emil Metzger-Heenss ist erloschen. Geschäftsdomizil: Sonuegstrasse 28, in Zürich 6 (bei der Samag A.G.).

29. Dezember 1953. Elckrotechnische Apparate, elektrische Kochherde.
Bruwa A.-G., Verkaufsbüro Zürich, Zweigniederlassung in Zürich. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister Balsthal eingetragene Aktiengesellschaft «Bruwa A.-G.», mit Sitz in Welschenrohr (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1953, Seite 159) in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation von und Handel mit elektrothermischen Apparaten aller Art und elektrischen Kochherden, Decolletage, Handelsvertretungen. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf andere Fabrikationszweige irgend welcher Art ausdehnen und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Der Geschäftsbereich der Zweigniederlassung beschränkt sich auf den Handel mit elektrothermischen Apparaten aller Art und elektrischen Kochherden. Die Zweigniederlassung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Dr. Berthold Bürgisser, von und in Basel, Präsident des Verwaltungsrates; Kuno Fluri, von Balsthal, in Welschenrohr, Mitglied des Verwaltungsrates, und Hans Gobet, von Villaz-St-Pierre (Freiburg), in Welschenrohr, Geschäftsführer. Geschäftsdomizil: Talstrasse 70, Talhof, in Zürich 1.

29. Dezember 1953.
Gesellschaft für Beteiligungen im Handel A.G. (Société de participation au commerce S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1950, Seite 1075). Die Generalversammlung vom 18. Dezember 1953 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist im Sinne von Art. 735 OR durch Annullierung von 900 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000, zerfallend in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000, herabgesetzt worden.

29. Dezember 1953.
Indep Trennhand- und Revisions-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1952, Seite 2954). Die Generalversammlung vom 21. Dezember 1953 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 120 000 ist nun voll einbezahlt.

29. Dezember 1953. Röntgen- und elektromedizinische Anlagen usw.
Philips Röntgen A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 102 vom 2. Mai 1952, Seite 1149), Vertrieb von Röntgen- und elektromedizinischen Anlagen usw. Die Generalversammlung vom 21. Dezember 1953 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

29. Dezember 1953. Artikel der Papeterie- und Bureaubranche.
Multiprint A.-G., in Bassersdorf (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1949, Seite 3139), Artikel der Papeterie- und Bureaubranche usw. Friedrich Altorfer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Ida Schäubli-Kurz, von und in Bassersdorf.

29. Dezember 1953.
«Weltwoche»-Verlag, Karl von Schumacher & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1951, Seite 1973). Der Kommanditär Franz von Senger ist ausgeschieden.

29. Dezember 1953. Gewebeneuheiten.
Gattiker & Steinmann, Inhaber Steinmann & Co., in Richterswil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 170). Neu ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten Walter Mietlich-Schoch, von und in Elgg (Zürich). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Steinmann führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Hanspeter Gattiker, von und in Richterswil; er und der Prokurist Oskar Wunderli zeichnen zu zweien. Die Firma wird abgeändert auf Steinmann, Mietlich & Co. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Handel und Manipulation von Gewebeneuheiten.

29. Dezember 1953.
Verband Schweizerischer Glas-, Porzellan- und Luxuswarenhändler (Syndicat des Négociants Suisses en Verrerie, Porcelaine et Articles de Luxe), in Zürich 1 Genossenschaft (SHAB. Nr. 97 vom 29. April 1953, Seite 1035). Die Unterschrift von Dr. Hans Meyer-Wild ist erloschen. Zum Sekretär mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Dr. Hans Meyer-Fröhlich, von und in Zürich.

29. Dezember 1953.
Aktiengesellschaft für Textilneuheiten in Zürich (Société Anonyme de Nouveautés Textiles à Zurich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1949, Seite 786). Dr. Franz Baumgartner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Max Neuenschwander, von Langnau (Bern), in Zürich.

29. Dezember 1953. Waren, Maschinen usw.
Eupafrie A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1946, Seite 3189), Waren und Maschinen usw. Carl Meier-Mattes, Paul A. Dupont und Albert Württemberg sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Carl Meier-Mattes ist erloschen. Dr. Werner Haushcer, von und in Zürich, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Tödisstrasse 5, in Zürich 2.

29. Dezember 1953.
Elop Mess- und Regelanlagen A. Mark, in Zürich (SHAB. Nr. 75 vom 1. April 1953, Seite 771), elektronisch-optische Mess- und Regelanlagen. Die Prokura von Walter Hürlimann ist erloschen.

29. Dezember 1953. Technische Artikel usw.
Paul Schomanek, in Zürich (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1942, Seite 481), technische Artikel usw. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 6. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 105.

29. Dezember 1953. Graphische Maschinen usw.
E. Affolter, in Zürich (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1949, Seite 1101), graphische Maschinen usw. Die Prokura von Josef Thalmann ist erloschen.

29. Dezember 1953. Waren aller Art usw.
Meier & Naef, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1947, Seite 1046), Waren aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Tödistrasse 5, in Zürich 2.

29. Dezember 1953. Uhren, Bijouterie.
Max Galli, in Zürich (SHAB. Nr. 118 vom 25. Mai 1926, Seite 938), Uhren und Bijouterie. Einzelprokura ist erteilt an Bruno Galli, von und in Zürich.

29. Dezember 1953. Kleider usw.
S. Levy & Cie., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1953, Seite 170), Herrenkleider usw. Der Gesellschafter Leopold Taschi ist ausgeschieden.

29. Dezember 1953.
Verlag Gropengiesser, in Zürich (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1953, Seite 1102). Die Prokura von Dr. Friedrich Gropengiesser ist erloschen.

29. Dezember 1953.
Camping- & Autbedarf CALLING, Klara Ruedlinger, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Klara Ruedlinger, von Winterthur, in Zürich 7. Fabrikation, Vertretungen und Handel mit «CALLING» genannten Camping- und Sportartikeln sowie Autozubehör. Witikonstrasse 418.

29. Dezember 1953.
Ernst Eggler, dipl. Baumeister, Bangeschäft für Hoch- und Tiefbau, in Dietikon. Inhaberin dieser Firma ist Ernst Eggler, von Wollerau (Schwyz), in Dietikon. Bangeschäft für Hoch- und Tiefbau. Zürcherstrasse 26.

29. Dezember 1953. Tea-room.
Arthur Gossauer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arthur Gossauer, von Zürich, in Zürich 11. Betrieb des Tea-rooms Monte Carlo. Hofwiesenstrasse 318.

29. Dezember 1953. Schuhwaren.
Ernst Kuhn, in Dübendorf. Inhaber dieser Firma ist Ernst Kuhn, von und in Dübendorf. Handel mit Schuhwaren. Kriesbachstrasse 18.

29. Dezember 1953. Liegenschaften usw.
Aegide A.-G. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 95 vom 27. April 1953, Seite 1014), Liegenschaften usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

29. Dezember 1953. Finanz- und Handelsgeschäfte.
Merkurium A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Dezember 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Finanzierung von Warentransaktionen, die Durchführung von Finanz- und Handelsgeschäften und die Beteiligung an anderen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000 und zerfällt in 150 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Heinrich Goldfarb, von Wetzwil am Albis, in Zürich. Geschäftsdomizil: Gotthardstrasse 6, in Zürich 2.

29. Dezember 1953. Immobilien.
Friedrich Maylaender, in Zürich (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1953, Seite 102), Immobilienagentur. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Dezember 1953.
Pekafilm A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1952, Seite 2342). Diese infolge Fusion mit der «Turicop A.G.», in Zürich, aufgelöste Gesellschaft wird nach Beobachtung der Vorschriften von Art. 748 OR im Handelsregister gelöscht.

29. Dezember 1953.
Vereinigte Stahlwerke, Nationalunternehmen, Kladno, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1950, Seite 3063), mit Hauptsitz in Kladno. Wegen Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der hierauf bezügliche Eintrag gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

29. Dezember 1953.
Immobiliën AG. Berna, in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. Dezember 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung, den Kauf, den Verkauf, die Verwaltung und Vermietung von Wohnbauten sowie die Durchführung aller mit diesem Gesellschaftszwecke zusammenhängenden Handelsgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 52 000, eingeteilt in 52 Namenaktien, die voll liberiert sind, wie folgt: Durch Barzahlung Fr. 2000 und durch Sacheinlagen bzw. Verrechnung Franken 50 000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten des am 23. Dezember 1953 verurkundeten Kaufvertrages betreffend die Liegenschaft Wankdorffeldstrasse 95, Bern-Grundbuchblatt Nr. 2582, Kreis V, ein, welcher auf den Namen der zu gründenden Aktiengesellschaft abgeschlossen wurde, für einen Kaufpreis von Fr. 453 000. Für die von Fernand Falbriard, nachgenannt, als Mitgründer geleistete Kaufpreis-Anzahlung von Fr. 50 000 erhält dieser 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen und Einberufungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig einzig an Fernand Falbriard, von und in Bonfol; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hirschengraben 6 (in gemieteten Räumen).

29. Dezember 1953. Restaurant.
E. Botz-Senn, in Bern, Café-Restaurant (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1943, Seite 830). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. Dezember 1953. Liegenschaften.
Frau Herma Leuenberger-Gygli, in Bern, Handel mit und Vermittlung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1952, Seite 2066). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. Dezember 1953. Violinzithern.
Hilda Gottier, in Bern, Fabrikation und Vertrieb von Violinzithern (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2550). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. Dezember 1953.
Verband Schweiz. Blechballagen-Fabrikanten (VSBF) (Union Suisse des fabricants d'emballages métalliques [VSBF]), in Bern, Genossenschaft (SHAB.

Nr. 278 vom 27. November 1946, Seite 3462). Die Unterschrift des bisherigen Sekretärs Dr. Ernst Schaerer ist erloschen. Als neuer Sekretär (ausserhalb der Verwaltung) wurde gewählt Dr. Manfred Müller, von Zürich, in Zollikon. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten. Der Präsident Dr. Alfr. Gutersohn, wohnt nun in Bern. Der statutarische Sitz ist nach wie vor Schwarzthorstrasse 26 (beim Schweizerischen Gewerbeverband), der Sitz des Sekretariates nun in Zürich, Bahnhofstrasse 63 (bei Dr. Manfr. Müller).

29. Dezember 1953. Bureaumaschinen usw.
Ernst Wanner A.G., in Bern, Handel mit Bureaumaschinen und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 174 vom 30. Juli 1953, Seite 1870). Kollektivprokura wurde erteilt an Max Gerber, von Langnau i. E., in Bern; Wilhelm Egli, von Kirchberg (St. Gallen), in Wallisellen; Jakob Züger, von Schübelbach; Paul Hochuli, von Reitnau und Zürich; Fritz Läubli, von Villnachern und Zürich, diese vier in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich. Neues Geschäftsdomizil: Neuengasse 9.

29. Dezember 1953. Bücher, Spielwaren.
Dr. Ch. Stampfli, in Bern. Inhaber der Firma ist Dr. rer. pol. Christian Stampfli, von Rumisberg, in Bern. Handel mit Büchern und Spielwaren. Mülinenstrasse Nr. 39.

29. Dezember 1953. Textilien.
Franz A. Gruber, in Bern. Inhaber der Firma ist Franz Albert Gruber, von Bern (EG), in Bern. Handel mit Textilien. Effingerstrasse 107.

29. Dezember 1953. Mineralölprodukte, chemische Produkte.
Otto Fakler Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Mineralölprodukten aller Art und chemischen Produkten (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1951, Seite 2494). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Dezember 1953 hat die Gesellschaft, auf Grund des Vertrages vom 18. Dezember 1953, die Fusion mit der «Noba S.A.», in Basel, beschlossen. Danach übernimmt die «Noba S.A.» sämtliche Aktiven und Passiven der Firma «Otto Fakler Aktiengesellschaft», nach Massgabe von Art. 748 OR und auf Grund der Bilanz per 30. November 1953. Die Firma «Otto Fakler Aktiengesellschaft» ist infolgedessen aufgelöst. Nachdem die Gläubiger sichergestellt worden sind, wird die Gesellschaft gelöscht.

Bureau Biel

28. Dezember 1953. Bäckerei, Konditorei.
André Roth, in Biel. Inhaber der Firma ist André Roth, von Neuenburg, in Biel. Bäckerei und Konditorei. Mittelstrasse 11.

29. Dezember 1953. Maschinen, optische Instrumente.
Henri Hauser A.G., in Biel; Fabrikation und Verkauf von Spezialmaschinen und optischen Instrumenten (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1953, Seite 2242). Zum neuen Prokuristen wurde ernannt Erich Hauser, von Richterswil, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

29. Dezember 1953.
Miniatürkugellager A.G. (Roulements à Billes miniatures S.A.) (Miniature Ball Bearings Ltd.), in Biel (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1953, Seite 2). Die Kollektivprokura von Otto Beckert ist erloschen. Als neue Prokuristen wurden ernannt: Reinhard Rohrer, von Eiken, in Biel; Jean-Pierre Meyer, von Le Locle, in Biel. Jeder von ihnen zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Direktor.

29. Dezember 1953. Metalle, metallurgische Produkte usw.
Kleinert et Cie. S.A., in Biel, Kauf und Verkauf von Metallen jeglicher Art sowie Fabrikation und Verkauf von metallurgischen Produkten, Stahlspänen, Stahlwolle und Reinigungsprodukten (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3026). Der Präsident des Verwaltungsrates, Nestor Debèvie, ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Henry Lajus, französischer Staatsangehöriger, in Paris, als Präsident. Er führt Einzelunterschrift. Jean Boss, junior (bisher Prokurist), wurde zum Vizedirektor (directeur-adjoint) ernannt; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Prokuristen. Die Kollektivprokuren von Jean Boss, jun., Clara Burkhalter und Henri Prod'hom sind erloschen.

29. Dezember 1953. Maler- und Gipsergeschäft.
Külling & Baehmann, in Biel. Peter Külling, von Wilchingen, und Gérard Baehmann, von Buchholterberg, beide in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1954 beginnt. Die Gesellschaft wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Betrieb eines Maler- und Gipsergeschäftes. Höhweg 49.

Bureau Büren a. d. A.

28. Dezember 1953.
Wohnbaugenossenschaft Lengnau, in Lengnau b. B. (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 812). Nachdem auch die Eidgenössische Steuerverwaltung der Löschung zugestimmt hat, wird die Firma gelöscht.

Bureau Erlach

28. Dezember 1953. Metzgerei, Wursterei usw.
Hans Mätzler, in Ins, Metzgerei und Wursterei, Fleischversand (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1943, Seite 478). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Cully (Waadt) (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1953, Seite 2657) im Handelsregister von Erlach von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Saanen

29. Dezember 1953.
Witwe Aellen & Mösching, in Gstaad, Gemeinde Saanen, Kollektivgesellschaft, Bedachungsgeschäft (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1949, Seite 2588). Diese Gesellschaft ist infolge Todes der Gesellschafterin Witwe Julie Aellen aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Robert Mösching, von Saanen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Rob. Mösching-Baumberger, Dachdeckergeschäft, Gstaad.**

29. Dezember 1953.
Chaletbaugenossenschaft Saanen in Liq., in Saanen (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1950, Seite 1554). Die Gesellschaft wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

28. Dezember 1953. Malergeschäft.
Walter Abegglen, in Luzern, Bau-, Dekorations- und Schriftenmalerei usw. (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1952, Seite 2919). Der Inhaber wohnt nun in Hergiswil a. S.

28. Dezember 1953. Restaurant.
Anton Birrer, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Anton Birrer-Keller, von Luthern, in Luzern. Restaurant Reußsteg. Reußsteg 9.

28. Dezember 1953. Sanitäre Anlagen usw.
Fritz Gallati & Co., «Friga», in Luzern, Sanitäre Anlagen usw. (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1951, Seite 831). Neues Geschäftsdomizil: Ahornstrasse 2.

28. Dezember 1953. Schreinerei, Innenausbau.
A. Huber, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist August Huber, von und in Luzern. Schreinerei und Innenausbau. Geissensteirung 14.

28. Dezember 1953. Versicherungen usw.
Hans Kaufmann, in Luzern, Versicherungen usw. (SHAB. Nr. 95 vom 27. April 1953, Seite 1015). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Kaufmann & Kiefer», in Luzern.

28. Dezember 1953. Versicherungen usw.
Kaufmann & Kiefer, in Luzern. Unter dieser Firma besteht zwischen Hans Kaufmann, von und in Luzern, und Werner Kiefer, von Beringen (Schaffhausen) und Luzern, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft, die mit dem 1. Januar 1954 beginnt und auf diesen Tag Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hans Kaufmann», in Luzern, übernimmt. Kollektivprokura wurde erteilt an Franz Imholz, von Schattdorf, in Luzern, und Hans Wechsler, von und in Luzern. Versicherungsbureau. Generalagentur der «Zürich». Moosstrasse Nr. 1.

28. Dezember 1953.
Kleiderfabrik Hoehdorf A.G., in Hoehdorf (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2665). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Karl Meier, von Luzern, in Hoehdorf; er ist zugleich kaufmännischer Direktor und führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Seine Kollektivprokura ist erloschen.

28. Dezember 1953. Brennstoffe, Getränke usw.
Gehr. Kunz A.G., in Emmen, Altstoffe usw. (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1952, Seite 3134). Laut öffentlicher Urkunde vom 21. November 1953 hat diese Gesellschaft eine teilweise Statutenänderung vorgenommen. Zweck der Gesellschaft ist nun: Handel mit festen und flüssigen Bren- und Treibstoffen, Getränken und Industrieabfällen sowie Durchführung von Gütertransporten.

28. Dezember 1953. Sanitäre Anlagen usw.
A. Schaub & Sohn & Affanni, in Kriens, sanitäre Anlagen, Spenglerei (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1946, Seite 1596). Alfred Schaub sen. ist aus dieser Kollektivgesellschaft ausgeschieden. Er führt jetzt Einzelprokura. Die Firma lautet nun: Schaub & Affanni.

28. Dezember 1953.
Schweizerische Nationalbank, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1952, Seite 1740), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. An Anton Kost, von Adligenswil, in Luzern, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet zu zweien.

28. Dezember 1953.
Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1952, Seite 1671), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Laut öffentlich beurkundeten Protokollen über die Generalversammlungen vom 18. Mai und 23. November 1953 wurden die Statuten geändert. Der Zweck besteht inskünftig in der Ausübung jeglicher Art von Werbetätigkeit mittels Plakaten, Reklamebildern, Gemälden, Lichtreklame, Filmen usw. sowie im Erwerb gleichartiger Unternehmen. Sie kann sämtliche Rechtsgeschäfte über Grundstücke und Fahrnis tätigen, die diesem Zweck unmittelbar oder mittelbar entsprechen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

29 décembre 1953. Gypserie, peinture, etc.
Giller & Droux, à Vuadens. Sous cette raison sociale, il s'est constitué une société en nom collectif dont les associés sont Marcel Giller, fils de Pierre, de et à Vuadens, et Roger Droux, fils de Robert, des Ecasseys, à La Tour-de-Trême. La société débute le 29 décembre 1953. Gypserie, peinture, pose de papiers peints. Bureau et atelier: chez Marcel Giller, route des Colombettes.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

28 décembre 1953. Tissus, vêtements, etc.
Bourqui Henri, à Murist, vente de tissus et de vêtements (FOSC. du 3 février 1949, page 595). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 de l'O.R.C.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

Bureau de Fribourg

29 décembre 1953. Immeubles, assurances, etc.
Weck, Aeby & Cie, S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 26 décembre 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la gérance d'immeubles en Suisse et à l'étranger; toutes opérations commerciales et financières se rapportant aux affaires immobilières, notamment l'achat, la vente, le courtage, la construction et la mise en valeur d'immeubles en Suisse et à l'étranger; la gestion de toute agence ou sous-agence d'assurances. La société pourra étendre son activité à toutes opérations financières, commerciales ou industrielles s'y rapportant. Elle reprendra les dossiers des gérances actuellement assumées par la «Banque Weck, Aeby & Cie». Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par écrit, en tant que tous les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Celui-ci est composé de: Louis Chollet, président; Henri Schaller, vice-président et secrétaire; Paul Aeby; tous de et à Fribourg. La société est engagée par la signature individuelle du président Louis Chollet ou par la signature collective d'un autre membre signant avec le président. Locaux: rue Saint-Pierre 16.

29 décembre 1953.
Agurri S. A. Société Financière et de Participations (Agurri A.G. für Beteiligungen und Finanzierungen), précédemment à Cortaillod (FOSC. du 26 mai 1953, N° 118, page 1265). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 décembre 1953, la société a décidé de transférer son siège social à Fribourg. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'acquisition d'intérêts financiers et immobiliers de toute nature dans toutes entreprises et la gérance de participations. Les statuts originaux portent la date du 21 août 1936 et ont été modifiés le 26 juin 1940. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'assemblée générale est convoquée par publication dans la Feuille officielle suisse du commerce ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce.

La société est administrée par un conseil composé de 1 à 3 membres. L'unique administrateur est Julien Fiorina, de Lancy (Genève), à Lausanne. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: chez Gabriel Seydoux. Champ des Fontaines 31.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Balsthal

29. Dezember 1953.
Sparverein Balsthal-Klus, in Balsthal, Genossenschaft (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1078). Eduard Mengisen ist als Verwalter zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Verwalter gewählt worden Arnold Jeker, von Mümliswil, Gemeinde Mümliswil-Ramiswil, in Olten. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter durch kollektive Zeichnung je zu zweien.

Bureau Kriegstetten

29. Dezember 1953. Tiefbau, Eisenbeton.
Erich Rutishauser, Ingenieurbureau, in Zuchwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Erich Rutishauser, von Scherzingen (Thurgau), in Zuchwil. Betrieb eines Ingenieurbureaus für Tiefbau und Eisenbeton. Tellstrasse 679.

Bureau Stadt Solothurn

28. Dezember 1953. Buchdruckerei.
Emil Gigandet, in Solothurn, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1946, Seite 2288). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Aktiengesellschaft «Buchdruckerei Gigandet A.G.», in Solothurn, übernommen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

21. Dezember 1953. Vermögenswerte usw.
Carassina A.G. (Carassina S.A.) (Carassina Ltd.), bisher in Zug (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1950, Seite 470). In der Generalversammlung vom 14. Dezember 1953 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Basel verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. November 1946 und wurden am 22. Dezember 1949 geändert. Die Gesellschaft bezweckt Erwerb und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, Import und Export aller Warenarten; Vornahme aller Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört an Otto Rüttimann-Mergy, von Neuenburg, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 23 (bei der Experta, Organisations- und Revisions-Treuhand A.G.).

23. Dezember 1953. Vermögenswerte.
Kin A.G., in Basel, Erwerb von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3031). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun mit Fr. 37 000 liberiert, wovon Fr. 10 000 durch Verrechnung.

23. Dezember 1953. Bank.
Ehinger & Cie., in Basel, Bankgeschäft (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1950, Seite 2018). Aus der Kollektivgesellschaft ist der Gesellschafter Dr. Alphonse Ehinger-Leroi infolge Todes ausgeschieden. Neu tritt als Kollektivgesellschafter ein Dr. Friedrich Vischer; seine Prokura ist erloschen. Der Gesellschafter Mathias R. Ehinger wohnt in Arlesheim. Prokura wurde erteilt an Traugott Schaub-Bertschmann, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem andern Prokuristen.

24. Dezember 1953. Maschinen usw.
Walter Schöpf Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von und Handel mit Maschinen usw. (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1948, Seite 2400). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1953 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Das Erhöhungskapital wurde durch Verrechnung liberiert.

24. Dezember 1953. Chemische Produkte.
Henkel & Cie. A.G., in Basel, Verkauf von chemischen Produkten und Apparaten für deren Gebrauch usw. (SHAB. Nr. 225 vom 28. September 1953, Seite 2307). Die Prokura des Rudolf Jaggi ist erloschen.

24. Dezember 1953.
A.G. für Industrie-Zughör, in Basel, Handel mit industriellem Zughör (SHAB. Nr. 281 vom 30. November 1950, Seite 3075). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. November 1953 hat sich die Gesellschaft aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. Dezember 1953. Alteisen usw.
Fritz Eckert & Cie., in Basel. Fritz Eckert-Malzacher, von Basel; Paul Leuchberger-Eckert, von Dürrenroth, und Eugen Müller-Eckert, deutscher Staatsangehöriger, alle in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1954 beginnt. An- und Verkauf von Alteisen und Metallen sowie von sämtlichen Rohprodukten; Abbruch von Maschinen und Fabrikanlagen. Eimeldingerweg 13.

24. Dezember 1953. Schmiede usw.
Werner Berger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Berger-Rauber, von und in Basel. Schmiede und Schlosserei. Solothurnerstrasse 35.

24. Dezember 1953. Waren aller Art usw.
Nunnenmacher & Co A.G., in Basel, Handel mit Manufakturwaren usw. (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1953, Seite 2423). In der Generalversammlung vom 14. Dezember 1953 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 150 000 wurde durch Annullierung von 100 Aktien zu Fr. 1000 herabgesetzt auf Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften des Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 14. Dezember 1953 festgestellt. Zweck der Gesellschaft ist nun: Import und Export von Waren aller Art; Ankauf und Verkauf von Liegenschaften sowie Uebernahme von Verwaltungen aller Art.

24. Dezember 1953. Chemische Produkte.
Durand & Huguenin A.G., in Basel, Handel mit und Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 33 vom 11. Februar 1953, Seite 336). Prokura wurde erteilt an Otto Tschudi, von Zeningen, in Neuchâtel, Gemeinde Allschwil, und Dr. Jürg Herzog, von Bern, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. 24. Dezember 1953.

Theurillat Treuhand A.G., in Basel (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1952, Seite 2955). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahl.

24. Dezember 1953. Seidenbänder usw.
W. Sarasin & Co Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von Seidenbändern usw. (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1952, Seite 1556). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Georges Sarasin-Scheurer, von und in Basel.

28. Dezember 1953. Architekturbureau.
Brandenberger & Gürtler, in Basel, Kollektivgesellschaft, Architekturbureau (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 813). Die Prokura des Adolf Emde-Strölin ist erloschen.

28. Dezember 1953. Farbwaren.
Frau M. Müller, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist mit Zustimmung des Ehemannes, Margaretha Müller-Bollin, von Matzendorf, in Basel. Handel mit Farbwaren. Güterstrasse 175.

28. Dezember 1953.
Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1953, Seite 2423). Es wurden ernannt: Für das Gesamtunternehmen zu einem der Generaldirektion zugeteilten Direktor, der bisherige stellvertretende Direktor Max Ammann; für den Hauptsitz Basel allein: zu Rechtskonsulenten die bisherigen Prokuristen: Dr. Albert Cuénod und Dr. Heinrich Stockmann, und zu Prokuristen: Dr. Claude Lasserre, von Genf, in Riehen; Hans Bischler, von Basel, in Neuschwil, Gemeinde Allschwil; Marcel Brin-golf, von Unterhallaü, in Arlesheim; Hans Mündorff, August Schwob und Robert Nyfeler, diese drei von und in Basel. Alle zeichnen zu zweien.

28. Dezember 1953. Textilien.
Achille Levy, in Basel, Import und Export von Textilien (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1947, Seite 2796). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Dezember 1953.
A. Merz Radio-Television A.G. (A. Merz S. A. de radio et télévision), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Dezember 1953 eine Aktiengesellschaft, die den Handel mit Radioapparaten, Fernsehgeräten, elektrischen Maschinen und Bedarfsartikeln bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, welche mit Fr. 20 000 liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. Dezember 1953 bringen 2 Aktionäre 2 Autos, Maschinen, Radiomaterial und Mobilien im Werte von Fr. 14 000 in die Gesellschaft ein und erhalten hierfür 70 je mit Fr. 200 liberrierte Aktien der Gesellschaft. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Anton Merz-Platz, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, als Präsident; Doris Huwyler-Holzer, von und in Riehen, und Werner Hänni-Minsart, von und in Basel. Prokura wurde erteilt an Robert Huwyler-Holzer, von und in Riehen. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Pfefferstrasse 19.

28. Dezember 1953. Musikinstrumente usw.
Heimbrod, Stamm & Co. A.G., in Basel, Handel mit Musikinstrumenten usw. (SHAB. Nr. 25 vom 2. Februar 1953, Seite 260). Aus dem Verwaltungsrat ist Emil Heimbrod-Meyer ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

28. Dezember 1953. Baugeschäft.
Straumann-Hipp & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Baugeschäft (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1949, Seite 2571). Die Prokura des Fritz Brugger-Lutz ist erloschen.

29. Dezember 1953. Beteiligungen usw.
Zwischenbart A.G., in Basel, internationales Reisbureau usw. (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1946, Seite 1342). In der Generalversammlung vom 19. Dezember 1953 wurden die Statuten geändert. Der Zweck lautet nun: Beteiligung in im In- und Ausland sowie Verwaltungen aller Art.

29. Dezember 1953. Waren aller Art.
Hans J.W. Alder, in Basel, Import und Export von Waren aller Art (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1949, Seite 1515). Die Einzelfirma hat ihren Sitz nach Allschwil verlegt (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1953, Seite 2860) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

29. Dezember 1953.
Schweizerische Treuhandgesellschaft (Société Anonyme Fiduciaire Suisse) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera) (Swiss Trust Company), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1953, Seite 1364). Die Unterschrift des Vizedirektors Albert Hofer ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Dr. jur. Alexander Alioth, von Basel; René Savoy, von Attalens, und Anton Wyss, von Triengen und Luzern, alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen, jedoch nicht unter sich.

29. Dezember 1953. Spielwaren usw.
Franz Carl Weber Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel, Handel mit Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikeln und Fahnen usw. (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1952, Seite 1663). In der Generalversammlung vom 30. Oktober 1953 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Franz Carl Weber A.G.-Spezialhaus für Spielwaren (Franz Carl Weber S.A.-Maison spéciale du Jouet) (Franz Carl Weber S.A.-Casa speciale del Gioiattolo)**. Zweck der Gesellschaft ist: Handel mit Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikeln, Feuerwerk, Fahnen und ähnlichen Artikeln, sowie die teilweise Fabrikation solcher Artikel. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen sowie solche käuflich erwerben.

29. Dezember 1953.
Wolngenosenschaft Paradieshof, in Basel (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1947, Seite 1664). Neues Domizil: Paradieshofstrasse 47.

29. Dezember 1953.
Basler Kantonalbank (Banque cantonale de Bâle), in Basel, Staatsanstalt (SHAB. Nr. 9 vom 14. Januar 1953, Seite 92). Zum Vizedirektor wurde ernannt der bisherige Prokurist Dr. Ludwig Butscher; er zeichnet zu zweien. Die Prokura des Otto Leu ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Ernst Erni, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schlaffusa

22. Dezember 1953. Liegenschaften.
Rheintra A.G., in Schaffhausen. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1953 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Ueberbauung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art. Die Statuten datieren vom 17. Dezember 1953. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst G. Renk, von Zürich, in Küssnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. Albert Genner, von Richterswil, in Zürich. Prokura mit dem Recht zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken im Sinne von Art. 459, Abs. 2, OR, ist erteilt an Max Krummenacher, von Escholzmatt, in Horgen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Prokurist führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Stokargässchen 60 (bei Walter Henne).

28. Dezember 1953.

Schuhhaus Stiep, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1950, Seite 2727). Die Firma erteilt Einzelprokura an Karl Stiep-Hurni, von und in Schaffhausen.

29. Dezember 1953. Metzgerei, Wirtschaft.
Hermann Rohr, in Schaffhausen, Metzgerei und Wirtschaft «Zum Lamm» (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1929, Seite 614). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

29. Dezember 1953. Metzgerei, Wirtschaft.
Fritz Rohr, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Rohr, von Hunzenschwil (Aargau), in Schaffhausen, Metzgerei und Wirtschaft «Zum Lamm». Vorstadt 52 und 54.

29. Dezember 1953. Käse, Lebensmittel.
P. Husmann, in Neuhausen am Rheinfl. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Husmann, von Malters (Luzern), in Neuhausen am Rheinfl. Vertrieb von Schachtelkäse und andern Lebensmitteln. Klettgauerstrasse 30.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

24. Dezember 1953. Wäsche, Textilien.
Eisenring & Co., in Wil, Fabrikation von Damen- und Herrenwäsche, Handel mit Textilien aller Art sowie Uebernahme von Textilvertretungen (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1953, Seite 379). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma Eisenring & Co. AG., in Wil, erloschen.

24. Dezember 1953. Textilien.
Eisenring & Co. AG., in Wil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. Dezember 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilien, insbesondere von Damen- und Herrenwäsche sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 131 000 durch Sacheinlagen, im Restbetrage durch Verrechnung mit Darlehensforderungen gegenüber der Gesellschaft voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 23. Dezember 1953 und Uebernahmebilanz per 30. Juni 1953 von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Eisenring & Co.» in Wil, Aktiven und Passiven, nämlich an Aktiven (Debitoren, Waren, Maschinen, Liegenschaft usw.) Fr. 618 519.75 und an Passiven (Hypothesen, Darlehen, Kreditoren, Kommandite usw.) Fr. 468 519.75, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 150 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 150 000 erhält der Sacheinleger 131 voll liberrierte Aktien. Weitere 19 Aktien wurden durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft liberriert. Einladungen und Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Simon Eisenring, zugleich als Präsident; Frau Sophie Eisenring-Diethelm und Walter Eisenring, alle von Bielsee, in Wil. Sie führen Einzelunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an August Lenz, von Buch-Uesslingen und Ida Germann, von Muolen, beide in Wil. Geschäftsdomizil: Weststrasse 38.

28. Dezember 1953.
Allgemeine Plakat-Gesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1952, Seite 1796), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. An der Versammlung vom 23. November 1953 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Zweck besteht inskünftig in der Ausübung jeglicher Art von Werbetätigkeit mittels Plakaten, Reklamebildern, Gemälden, Lichtreklamen, Filmen usw. sowie im Erwerb gleichartiger Unternehmen. Sie kann sämtliche Rechtsgeschäfte über Grundstücke und Fahrnis tätigen, die diesem Zwecke entsprechen.

28. Dezember 1953. Ausrüsterei, Druckerei usw.
Heberlein & Co. A.-G., in Wattwil, Betrieb einer Ausrüsterei und Druckerei und Handel mit deren Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1950, Seite 555). Kollektivprokura wurde erteilt an: Hans O. Borst, von Zollikon (Zürich); Johann Fust, von Mosnang; Hermann F. Hitzig, von Zürich und Burgdorf, und Ernst Weiss, von Teufen; alle in Wattwil.

28. Dezember 1953. Stickerien.
Hufenus & Co. A.-G., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Stickerien usw. (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1952, Seite 1493). Die Prokura von Carl August Giger ist erloschen.

28. Dezember 1953. Versicherungen.
Giger & Lanz, in St. Gallen, Generalagentur der Schweizerischen Unfall-Versicherungs-Gesellschaft in Winterthur und der «Winterthur»-Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1952, Seite 307). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

28. Dezember 1953. Transport, Kies, Sand.
Karl Dudler junior, in Altenrhein, Gemeinde Thal, Autotransporte (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1776). Die Geschäftsnatur wurde erweitert durch Kies- und Sandhandel.

Graubünden — Grisons — Grigioni

24. November 1953.
Società da consum Muntogna sura, in Mathon. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 20. August 1953 eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist gemeinsame Deckung des Bedarfs ihrer Mitglieder an Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen in guter Beschaffenheit und deren Abgabe zu billigem Preis unter Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung; Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens; Anschluss an den VSK und an die Unterverbände und Zweckverbände; Errichtung von und Beteiligung an Werken, Anstalten und Zweckverbänden, durch welche die Interessen der Genossenschaft gefördert werden können; genossenschaftliche Aufklärungen von Mitgliedern und Angestellten sowie berufliche Erziehung des Personals der Genossenschaft. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ihr Vermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die «Genossenschaft» und in dem Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihr gehören an: Hans Janett, von Mathon, in Bülach, Präsident; Gieri Clopath, von Lohn, in Mathon, Aktuar, und Christian Camenisch, von und in Mathon. Die Unterschrift führen die Mitglieder der Verwaltung kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

28. Dezember 1953. Mechanische Werkstätte usw.

Albert Sommer, in Schinznach-Dorf. Inhaber dieser Firma ist Albert Sommer, von Lauperswil (Bern), in Schinznach-Dorf, Pumpenbau, mechanische Werkstätte, Pneuchsen- und Schraubenfabrikation. Wallbach (Post Villnachern) (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRGV).

28. Dezember 1953.

Eduard Dubs, Generalagentur Aargau der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, in Aarau (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948, Seite 981). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. Dezember 1953.

Dr. iur. Eduard Moser, Generalagentur Aargau der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Dr. iur. Eduard Moser, von Herzogenbuchsee, in Zürich. Generalagentur Aargau der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt. Laurenzvorstadt 21.

28. Dezember 1953.

E. Knus Gärtnerei & Samenhandlung Lengnau (Kt. Aarg.), in Lengnau (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1947, Seite 123). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

28. Dezember 1953.

KFA Kugellagerfabrik Arbon Aktiengesellschaft, in Arbon (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 334). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung von 22. Dezember 1953 das Aktienkapital von Franken 1 000 000 auf Fr. 1 500 000 erhöht durch Ausgabe von 500 Aktien zu Fr. 1000. Die neuen Aktien sind durch Verrechnung (Fr. 340 000) und Einzahlung (Fr. 160 000) liberiert worden. Das voll liberierte Aktienkapital ist in 1500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

28. Dezember 1953. Mäntel, Jupes.

Walter Bollag & Co., in Frauenfeld, Fabrikation von und Handel mit Mänteln und Jupes. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1946, Seite 2869). Max Gimmi, von Andwil (Thurgau), und Werner Kaufmann, von Stein (St. Gallen), beide in Frauenfeld, wurde Kollektivprokura erteilt.

28. Dezember 1953. Messerwaren, Waffen.

Friedrich Fuss, in Weinfelden, Messerwaren und Waffen (SHAB. Nr. 299 vom 20. Dezember 1924, Seite 2091). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

28. Dezember 1953. Messerwaren, Waffen.

Fr. Fuss, in Weinfelden. Firmainhaber ist Fritz Fuss, von und in Weinfelden. Messerwaren- und Waffenhandlung. Rathausstrasse 12.

28. Dezember 1953. Strümpfe, Handschuhe usw.

Lion & Co., in Kreuzlingen, Fabrikation von Strümpfen, Handschuhen, Wirk- und Wollwaren (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1952, Seite 136). Jakob Frank ist aus der Kollektivgesellschaft ausgetreten. An seiner Stelle ist Kurt Lion, von und in Kreuzlingen, eingetreten. Er zeichnet einzeln. Hans Hahn, von Manenbach, in Kreuzlingen, wurde Kollektivprokura erteilt. Die bisherige Einzelprokura von Rudolf Weber wurde in Kollektivprokura umgewandelt.

28. Dezember 1953. Versicherungen.

Franz Meyer, in Frauenfeld, Generalagentur der «Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft» für die Kantone Thurgau und Schaffhausen (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1952, Seite 1217). Der Firmainhaber hat Jules Frey, von Basel, in Frauenfeld, Einzelprokura erteilt.

Tessin — Tessin — Tessin

Ufficio di Bellinzona

10 dicembre 1953. Impresa di costruzioni, ecc.

Parini Giacomo e Co., in Bellinzona. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società in accomandita che ha ripreso l'attività commerciale, senza tuttavia assumere attività e passività della ditta individuale «Carlo Tettamanzi», in Bellinzona. L'attività della ditta ha avuto inizio il 1° dicembre 1953. Giacomo Parini di Severino, da Russo, in Camorino, è socio illimitatamente responsabile e Carlo Tettamanzi fu Giuseppe, italiano, in Bellinzona, accomandante per una quota di capitale accomandato e versato in contanti di 1000 Fr. Esecuzione di lavori di costruzione edili di ogni genere, commercio di materiale da costruzione e affini. Viale Portone, casa Parini.

Ufficio di Lugano

28 dicembre 1953.

Società Generale d'affissioni Succursale di Lugano, in Lugano (FUSC. del 6 ottobre 1952, N° 234, pagina 2460), con sede principale a Ginevra, società anonima. Nell'assemblea generale del 23 novembre 1953 ha modificato lo statuto. Lo scopo è ora lo sfruttamento di tutti i generi di pubblicità mediante avvisi, quadri pubblicitari, pitture, pubblicità luminose, proiezioni, ecc. e l'acquisizione di tutti i fondi di commercio similari. Può fare tutte le operazioni mobiliari e immobiliari in rapporto con lo scopo suindicato.

28 dicembre 1953.

Società anonima immobiliare Villa Ciria, a Paradiso (FUSC. del 15 dicembre 1952, N° 294, pagina 3053). Ettore Bernardoni, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato dott. Ferruccio Bolla fu Arnaldo, da Castro, in Lugano, con firma individuale.

28 dicembre 1953. Costruzioni, ecc.

Ing. Pedrolini Giuseppe, in Lugano, impresa costruzioni, ecc. (FUSC. del 18 marzo 1949, N° 56, pagina 644). La ditta viene cancellata per cessazione di attività.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

28 décembre 1953.

Société des Forces motrices de l'Avançon, à Bex, société anonyme (FOSC. du 18 janvier 1951, page 157 et du 26 janvier 1951, page 220). Les signatures des administrateurs Jules Jaeger, décédé, et Edouard Hausmann, qui ne fait plus partie du conseil, sont radiées. Gabriel Cherix, de et à Bex, et Louis Finger, d'Eriz (Berne), à Gryon, sont nommés administrateurs avec signature collective à deux.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

28 décembre 1953. Café.

Camille Borloz, à les Granges, commune de Château-d'Oex. Le chef de la maison est Camille Borloz, d'Ormont-Dessous, à Château-d'Oex. Exploitation du Café des Trois Suisses.

Bureau de Nyon

29 décembre 1953. Immeubles.

Les Chênes S.A., à Nyon (FOSC. du 22 décembre 1953, N° 298, page 3112). L'administrateur André Burnier a démissionné; sa signature est radiée. Il a été remplacé comme administrateur unique par André-Charles Bory, de Mies (Vaud), Coppet et Crans (Vaud), à Genève, qui signe individuellement. Bureau: dans les bureaux de C. et E. Bory, régisseurs, boulevard du Théâtre 8, à Genève. Domicile légal: Villa Les Chênes, route de Genève, à Nyon.

Bureau de Payerne

28 décembre 1953.

Société immobilière de Montriant S.A., à Payerne (FOSC. du 9 janvier 1953, page 47). Robert Zürcher n'est plus président, mais reste membre du conseil d'administration. Carlo Bornand, de Ste-Croix, à Lausanne, est nommé président. Ces 2 administrateurs signent collectivement. Jules Gaiani ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Le bureau de la société reste chez Robert Zürcher, Montriant 14.

Genf — Genève — Ginevra

24 décembre 1953. Coutellerie, articles de pêche, etc.

ELDORADO René Granger, à Genève, commerce de coutellerie, articles de pêche, articles pour chiens, etc. (FOSC. du 20 novembre 1953, page 2802). Le titulaire René-Louis Granger et son épouse Marie-Lina-Emilienne née Jenni sont soumis au régime de la séparation de biens.

24 décembre 1953. Bar-tea-room, salles, etc.

Arlette Guichard, à Bellevue. Le chef de la maison est Arlette-Juliette-Emma Guichard née Bauquis, de Genthod, à Bellevue, épouse autorisée et séparée de biens de Samuel-Louis Guichard, également de Genthod, à Bellevue, à qui procuration individuelle est conférée. Exploitation d'un bar, tea-room, restaurant, location de salles et locaux pour réceptions et manifestations diverses, à l'enseigne «Gitana». Port-Gitana.

24 décembre 1953. Publicité.

Publi-Télé-Montagne, R. Rufenacht, à Genève. Le chef de la maison est Rodolphe-Ernest Rufenacht, de Walkringen (Berne), à Genève, séparé de biens de Marthe née Pitteloup. Tous moyens de publicité dans les téléphériques, télé-skis, télé-sièges, funiluges et toutes dépendances de ceux-ci. Grand-Quai 36.

24 décembre 1953.

Publicité pour Tous, R. Rufenacht, à Genève (FOSC. du 18 octobre 1949, page 2701). Bureau actuel: 36, Grand-Quai.

24 décembre 1953. Fonderie.

Vve Ls. Perret et F. Badel, à Carouge, fonderie de cuivre, bronze, laiton et aluminium, société en nom collectif (FOSC. du 7 mai 1951, page 1097). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1953. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les deux associés signant collectivement. Adresse de la société en liquidation: Genève, 1-3, Tour-de-l'Île, bureau de Hans Leemann, expert-comptable.

24 décembre 1953. Appareils résistant aux corrosions.

SAPLAS S.A., à Carouge, achat, vente d'appareils, installations, bassins, tuyauteries résistant aux corrosions pour le décapage, etc. (FOSC. du 1^{er} juin 1951, page 1321). Locaux actuels: 49, rue Jacques-Dalphin.

24 décembre 1953. Immeubles.

S. I. Asters 7, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 octobre 1953, page 2529). Walter-Willy Schadegg, d'Amriswil (Thurgovie), à Coligny, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'André Galliard, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 21, rue de l'Avenir, bureau de Walter-W. Schadegg.

24 décembre 1953. Papiers, etc.

Cartonal S.A., à Genève, commerce de papiers en gros, etc. (FOSC. du 28 mars 1952, page 838). Bernhard Ziegler, de Soleure, à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration, sans signature.

24 décembre 1953.

Manufacture Pyror et d'Instruments de mesure S.A., à Carouge (FOSC. du 15 juillet 1953, page 1731). L'administrateur Jean-François Martin (inscrit) a été nommé président du conseil en remplacement d'André Nicolas, lequel reste inscrit comme administrateur. L'administrateur Ferdinand Daniel Felsenhardt a été nommé délégué. La société est dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les pouvoirs de André-Jean-Henri Soullé, secrétaire du conseil et directeur, sont radiés.

24 décembre 1953. Matières premières, etc.

Sokor trading Corporation S.A., à Genève, commerce, importation, exportation, commission et représentation de toutes matières premières, etc. (FOSC. du 22 décembre 1953, page 3112). Giora Josephthal et Pinchas Sapir, les deux de nationalité israélienne, à Jérusalem, ont été nommés membres du conseil d'administration, respectivement président et vice-président, avec signature individuelle. Samuel Scheps (inscrit jusqu'ici comme président) reste membre du conseil d'administration et continue à signer collectivement à deux.

24 décembre 1953. Toutes marchandises, etc.

Transocean Trading Company S.A., à Genève, achat, vente, importation et exportation de toutes marchandises, etc. (FOSC. du 22 décembre 1952, page 3127). John-Robert Habicht, des Etats-Unis d'Amérique, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir, avec signature individuelle, en remplacement de Catherine-Aya Keller, dont les pouvoirs sont radiés.

24 décembre 1953.

Société Immobilière Valmontiac, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1947, page 1402). Le conseil est composé de: Armand Muller, président, du Locle, à Chêne-Bougeries, et René Favre, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Charles-Robert Willemin et François Martin, administrateurs démissionnaires, sont radiés. Nouvelle adresse: 8, rue du Rhône, bureaux de l'Union de Banques Suisses.

24 décembre 1953.

Société Immobilière rue des Bains 39, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 octobre 1953, page 2597). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 novembre 1953, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

24 décembre 1953. Produits industriels.

Le Progrès S. A. Genève, à Genève, tous produits industriels, moteurs thermiques, etc., société dissoute par suite de faillite (FOSC. du 29 octobre 1953, page 2597). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. Cette raison est radiée d'office.

24 décembre 1953.

Société Immobilière Baillive-Ecole, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 septembre 1952, page 2327). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 décembre 1953, les statuts ont été modifiés en conséquence. Werner Ramseyer, de Signau (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Pierre Poncet, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

24 décembre 1953. Matériaux de construction, immeubles, etc.

Gustave Morex S. A., à Plan-les-Ouates. Suivant acte authentique et statuts du 21 décembre 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but la fabrication et le commerce de tous matériaux de construction et de génie civil, l'achat, la vente d'immeubles et d'une façon générale toutes opérations s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Il est fait apport à la société, selon bilan au 31 juillet 1953, de l'entreprise de construction en gros établie à Plan-les-Ouates et exploitée jusqu'ici par Gustave Morex, non inscrit au registre du commerce. Ce bilan présente un actif de 265 007 fr. 95 et un passif envers les tiers de 225 523 fr. 80, soit un actif net de 39 484 fr. 15. L'apport est fait et accepté pour le prix de 39 484 fr. 15. Ce montant est imputé sur le capital social, à concurrence de 35 000 fr., en libération complète de 35 actions de 1000 fr. chacune, souscrites par l'apporteur qui devient créancier de la société pour le solde de 4484 fr. 15. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Gustave Morex, président, d'Ormont-Dessous (Vaud), à Plan-les-Ouates, et Yves Maître, secrétaire, d'Epauvillers (Berne), à Genève, qui engagent la société par leur signature individuelle. Locaux: Plan-les-Ouates.

24 décembre 1953.

Tapis S.A., à Genève (FOSC. du 26 décembre 1952, page 3160). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 décembre 1953, la société a décidé de porter son capital social de 50 000 fr. à 250 000 fr. par l'émission de 200 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec une créance contre la société. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Liliane-Ida Massoudi née Bourgeois, maintenant de Bovernier (Valais), à Genève (inscrite jusqu'ici comme fondée de pouvoir), a été nommée unique administratrice avec signature individuelle. L'administratrice Léonie Bourgeois a démissionné; ses pouvoirs sont radiés.

24 décembre 1953.

Papeterie de Versoix S.A. ci-devant **Henri Bristlen**, à Versoix (FOSC. du 16 juillet 1953, page 1741). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 décembre 1953, la société a porté son capital de 1 000 000 de fr. à 1 800 000 fr., par l'émission de 800 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 1 800 000 fr., divisé en 1800 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le conseil d'administration se compose actuellement de cinq membres, qui sont: Henri Bristlen (inscrit); Jakob Oeri, président, de et à Bâle; Henri Rinderknecht, délégué, vice-président et secrétaire, de Hedingen (Zurich), à Bâle; Ernest Waibel, de Bâle et Böcken (Bâle-Campagne), à Bâle, et Pierre Baumgartner, de Cham (Zoug), à Lausanne. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux du président Jakob Oeri, de l'administrateur-délégué Rinderknecht, de l'administrateur Henri Bristlen, du directeur Eugène Baumgartner (inscrit) et des deux fondés de pouvoir Bernhard Ziegler et Paul Günter (inscrits). Les pouvoirs de l'administrateur Henri Bristlen sont modifiés en conséquence.

Andera, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen

über die Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung der Gesamtarbeitsverträge für das Schreiner- und Glasergewerbe der Stadt St. Gallen und der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Goldach

Dieser vom Bundesrat am 24. Dezember 1953 genehmigte Regierungsratsbeschluss vom 1. Dezember 1953 ist im «Amtsblatt des Kantons St. Gallen», Nr. 1 vom 1. Januar 1954, veröffentlicht. (AA. I)

Gewerbe- und Fabrikinspektorat des Kantons St. Gallen.

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

1. Den Gebrüdern Johann und Hermann Bänninger, Möbel und Polsterwaren, Zürich 7, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und ihnen ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 25. Dezember 1956 auferlegt.

2. Frau Lea Gutenberg, Damenkonfektionsgeschäft, Zürich 8, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 25. Dezember 1956 auferlegt.

Zürich, den 31. Dezember 1953.

Direktion der Polizei des Kantons Zürich.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 149013. Hinterlegungsdatum: 21. September 1953, 11 Uhr.
Hans Reber AG., Gümmenen (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und Einrichtungen für Heizung, Bad-, Wasch-, Wasserleitungs- und Klosettanlagen; Haus-, Küchen- und Kellerapparate, -Einrichtungen und -Geräte aller Art; sowie land- und forstwirtschaftliche Apparate, Maschinen und Einrichtungen aller Art; Schlosser-, Schmiede- und Spenglereiarbeiten, Blitzschutzanlagen sowie Spiel-, Turn- und Sportgeräte aller Art.



Nr. 149014. Data del deposito: 5 ottobre 1953, ore 18.
Gemma Rieter-Salvi, Albisstrasse 64, Zurigo 2/38 (Svizzera).
Marca di fabbrica e di commercio.

Abbigliamento e articoli di moda e novità.

Pisa

Nr. 149015. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA SPORT

Nr. 149016. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA MONTAGNE

Nr. 149017. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA SUPER

Nr. 149018. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA FIRN

Nr. 149019. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA DURAL

Nr. 149020. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummisohlen und Gummiabsätze.

MALOJA SIRAL

Nr. 149021. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-sohlen und Gummiabsätze.

MALOJA VIA

Nr. 149022. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-sohlen und Gummiabsätze.

MALOJA FIRST

Nr. 149023. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-sohlen und Gummiabsätze.

MALOJA FLEX

Nr. 149024. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-sohlen und Gummiabsätze.

MALOJA AIRFLEX

Nr. 149025. Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1953, 20 Uhr.
Fritz Maurer, Gelterkinden (Basel-Land, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-sohlen und Gummiabsätze.

PARAFLEX

N° 149026. Date de dépôt: 13 octobre 1953, 18 h.
Profar Société Anonyme, clos de la Fonderie 11, Carouge (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques.

PROFAR

Nr. 149027. Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1953, 11 Uhr.
Publica Verlag AG., Oberdorfstrasse 8, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zeitschrift.

MATINEE

Nr. 149028. Hinterlegungsdatum: 20. Oktober 1953, 18 Uhr.
Rüeger, rue de Genève 70, Lausanne (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kühlschrank-Thermometer.

FRIGO-Therm

Nr. 149029. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1953, 18 Uhr.
Schuhfabrik Henke & Co. Aktiengesellschaft, Stein a. Rhein (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren.

Henke Isolator

N° 149030. Date de dépôt: 7 décembre 1953, 18 h.
Zyma S.A., Nyon (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
Produits pharmaceutiques et hygiéniques pour soins dentaires.

ANESTICOL

N° 149031. Date de dépôt: 7 décembre 1953, 18 h.
Zyma S.A., Nyon (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

**Zyma
Tonic**

N° 149032. Date de dépôt: 9 décembre 1953, 6 h.
Société Anonyme d'Agences Commerciales Lausanne, à Lausanne (Suisse);
adresse pour la correspondance: route de Cossonay 40, Prilly.
Marque de fabrique et de commerce.

Décrassant pour le nettoyage des métaux.

CAMBUISOL

N° 149033. Date de dépôt: 9 décembre 1953, 6 h.
Société Anonyme d'Agences Commerciales Lausanne, à Lausanne (Suisse);
adresse pour la correspondance: route de Cossonay 40, Prilly.
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles et graisses lubrifiantes contenant du molybdène.

Molybdéine

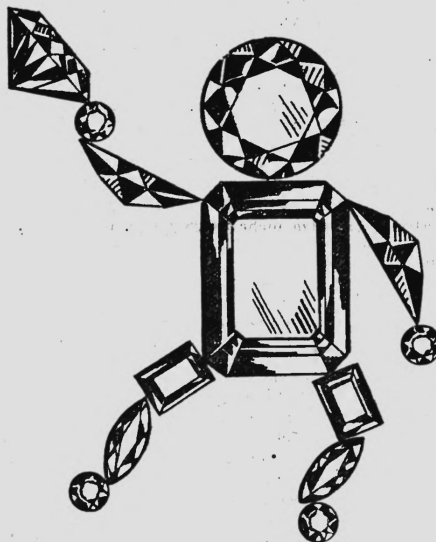
Nr. 149034. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1953, 20 Uhr.
Meltinger Mineral- & Heilquellen AG. (Sources minérales et médicinales
Meltingen S.A.), Meltingen (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tafelwasser mit Meltinger Mineralwasser kolahaltig und mit Kohlensäure
gesättigt, gezuckert.

SPORT KOLA

Nr. 149035. Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1953, 17 Uhr.
J. & C. Ginder AG., Nüscherstrasse 31, Zürich (Schweiz). — Handelsmarke.

Edelsteine, insbesondere Diamanten.



Nr. 149036. Hinterlegungsdatum: 10. Dezember 1953, 18 Uhr.
Heinrich Eckel, Ebenauer-Strasse 8, München 19 (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Skibindungen.

„Ski-Free“

Prioritätsanspruch: Deutschland, 24. August 1953.

N° 149037. Date de dépôt: 9 décembre 1953, 18 h.
Laboratoires Vifor S.A., rue Ami-Lullin 4, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires, médicaux et hygiéniques.

„SEDOCARDINE“

N° 149038. Date de dépôt: 9 décembre 1953, 18 h.
Laboratoires Vifor S.A., rue Ami-Lullin 4, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires, médicaux et hygiéniques.

„NEUROCARDINE“

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Warenumsatzsteuer

Bundesratsbeschlüsse vom 29. Juli 1941/20. Dezember 1950
über die Warenumsatzsteuer (WUB)

Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung

Die Geltungsdauer der oben genannten Bundesratsbeschlüsse über die Warenumsatzsteuer ist durch Bundesbeschluss vom 29. September 1950 über die Finanzordnung 1951 bis 1954 bis zum 31. Dezember 1954 verlängert worden. Die Eidgenössische Steuerverwaltung macht deshalb erneut auf die Anmeldepflicht von Personen und Gesellschaften aufmerksam, welche die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist (Ziff. 1 hiernach) oder als Bezüger von Urprodukten (Ziff. 2 hiernach) erfüllen und welche nicht bereits als Umsatzsteuerpflichtige eingetragen sind.

1. Nach Artikel 30, Absatz 1, WUB, hat sich, wer Grossist im Sinne von Artikel 9 WUB ist (vgl. unten), bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern innert 15 Tagen nach Eintritt der Voraussetzungen anzumelden. In der Anmeldung sind der Name oder die Firma und die Adresse sowie die Höhe der inländischen Lieferungen im Vorjahre, getrennt nach Engros- und Detaillieferungen, anzugeben.

Als Grossist gilt gemäss Artikel 9 WUB:

- a) der Händler, welcher jährlich im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren irgendwelcher Art liefert oder im Eigenverbrauch verwendet, sofern mehr als die Hälfte seines gesamten inländischen Warenumsatzes auf Engroslieferungen entfällt.

Als Händler gilt, wer gewerbmässig Waren erwirbt, um sie ohne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung wieder zu veräussern.

Als Engroslieferung gilt die Lieferung von Waren für den Wiederverkauf oder als Werkstoff für die gewerbmässige Herstellung von Waren oder von Bauwerken;

- b) der Hersteller von Waren, welcher jährlich im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren liefert oder im Eigenverbrauch verwendet, gleichgültig, ob es sich um selbsthergestellte oder um ohne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung weiterveräusserte Waren handelt.

Hersteller ist, wer gewerbmässig Waren oder Bauwerke herstellt oder im Lohn (auf Grund eines Dienstvertrages, Auftrages oder dergleichen) herstellen lässt. Als Herstellung gilt jede Verarbeitung, Bearbeitung, Zusammensetzung, Instandstellung (Reparatur), Veredelung oder sonstige Umgestaltung von Waren. Als gewerbmässig hergestellt sind Waren oder Bauwerke dann anzusehen, wenn der Geschäftsbetrieb des Herstellers die Herstellung für fremde Rechnung, die Veräusserung, Vermietung oder Verpachtung solcher Waren oder Bauwerke zum Zwecke hat.

Wer sich sowohl mit dem Wiederverkauf als auch mit der Herstellung von Waren oder Bauwerken befasst, gilt als Hersteller, wenn von seinem jährlichen Umsatz einschliesslich der nach Artikel 14, Absatz 1, WUB, steuerfreien Umsätze mehr als 25% oder mehr als Fr. 35 000 auf Waren oder Bauwerke entfallen, die er selbst hergestellt hat oder im Lohn herstellen liess.

Für die Feststellung der Steuerpflicht im Jahre 1954 ist massgebend der Gesamtbetrag der Entgelte, die der Händler oder Hersteller während des Kalenderjahres 1953 für im Inland ausgeführte Warenlieferungen vereinnahmt hat (einschliesslich steuerfreie Waren), zuzüglich des Wertes der während des nämlichen Jahres vom Händler oder Hersteller im Eigenverbrauch verwendeten Waren. Bestand der Geschäftsbetrieb nicht während des ganzen Kalenderjahres 1953, so sind die erzielten Entgelte und die Werte der im Eigenverbrauch verwendeten Waren nach dem Verhältnis der Geschäftsdauer auf ein volles Jahr umzurechnen. Erfüllte ein Unternehmen im Jahre 1953 die erwähnten Voraussetzungen, so hat es sich somit bis zum 15. Januar 1954 anzumelden. Wird ein Geschäftsbetrieb neu eröffnet, so gilt sein Inhaber als Grossist, wenn nach den Umständen anzunehmen ist, dass der im laufenden Kalenderjahr erzielte Umsatz, auf ein volles Jahr umgerechnet, den Betrag von Fr. 35 000 übersteigen wird.

Die Lieferung von steuerfreien Waren befreit nicht von der Pflicht zur Anmeldung als Grossist. Reine Landwirtschafts-, Gastwirtschafts- und Anstaltsbetriebe sowie Unternehmungen, die nur steuerfreie Waren liefern, sind jedoch unter gewissen Voraussetzungen von der Anmeldepflicht ausgenommen.

Ausser in den oben genannten Fällen besteht die Steuerpflicht als Grossist gemäss Verfügung Nr. 6 b des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements betreffend Warenumsatzsteuer (Besteuerung der Umsätze von Gold) vom 15. Dezember 1951 in bezug auf Lieferung und Eigenverbrauch von Gold für jedermann, der gewerbmässig mit Gold der Zolltarifnummern 869 a, 869 d, 870 oder 871 handelt. Die Steuerpflicht beginnt mit der ersten gewerbmässig ausgeführten Lieferung von Gold. Die Anmeldung an die Eidgenössische Steuerverwaltung hat innert 15 Tagen nach dieser ersten Lieferung zu erfolgen.

2. Eine Anmeldepflicht besteht auch für Personen und Gesellschaften, die, ohne Grossist im Sinne der obigen Bestimmungen zu sein, während eines Kalender-Vierteljahres insgesamt für mehr als Fr. 1000 Erzeugnisse der inländischen Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei, Fischzucht, Fischerei, Jagd, Gewinnung mineralischer und metallischer Rohstoffe usw.) von nicht als Grossisten registrierten Lieferanten beziehen (zum Beispiel Gastwirte, welche Wein usw. direkt beim Produzenten einkaufen; Handwerker oder Holzhändler, die nicht Grossisten sind und die Holz von Gemeinden usw. beziehen).

Die Anmeldung ist innert 15 Tagen nach Ablauf des Kalenderquartals zu erstatten, in welchem die erwähnten Voraussetzungen der Steuerpflicht erstmals eingetreten sind.

3. Wer die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist nach Ziffer 1 hiervon in einem der Kalenderjahre 1948 bis 1952 erfüllte, sich jedoch bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht als Umsatzsteuerpflichtiger registrieren liess, hat die Anmeldung unverzüglich nachzuholen. Dasselbe gilt für diejenigen Nichtgrossisten, welche seit dem 1. Januar 1949 in einem Kalender-Vierteljahr für einen Gesamtbetrag von mehr als Fr. 1000 Bezüge von Urprodukten (Ziff. 2 hiervon) aufwiesen.

4. Unternehmen, welche sich nicht rechtzeitig anmelden, setzen sich der Bestrafung wegen Nichtanmeldung und wegen Steuerhinterziehung aus. Ausserdem gehen sie unter Umständen zu ihrem eigenen Schaden der Möglichkeit, die Steuer im Rahmen der bestehenden Vorschriften auf ihre Warenabnehmer zu überwälzen, verlustig.

5. Die Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Warenumsatz- und Luxussteuer, Effingerstrasse 27, Bern, erteilt kostenlos Auskünfte. An diese Adresse sind auch die Anmeldungen zu richten.

Eine Zusammenstellung der Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer kann bei der genannten Stelle bezogen werden.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Arrêtés du Conseil fédéral des 29 juillet 1941/20 décembre 1950
Instituant un impôt sur le chiffre d'affaires (AChA)

Invitation aux contribuables à remettre leur déclaration

La validité des arrêtés précités a été prolongée jusqu'au 31 décembre 1954 par l'arrêté fédéral du 29 septembre 1950 concernant le régime financier de 1951 à 1954. En conséquence, l'Administration fédérale des contributions attire à nouveau l'attention des personnes et sociétés sur l'obligation de remettre une déclaration si elles remplissent les conditions d'assujettissement comme grossistes (chiffre 1 ci-après) ou comme acquéreurs de produits indigènes (chiffre 2 ci-après) et si elles ne sont pas encore immatriculées comme contribuables à ce titre.

1. En vertu de l'article 30, 1^{er} alinéa, AChA, quiconque pouvant être considéré comme grossiste au sens de l'article 9 AChA, (voir ci-dessous) a l'obligation de remettre — dans les 15 jours après que les conditions sont remplies — une déclaration écrite à l'Administration fédérale des contributions. La déclaration doit porter le nom ou la raison sociale et l'adresse du contribuable et indiquer — en scindant les livraisons en gros et celles au détail — le montant des livraisons effectuées l'année précédente sur territoire suisse.

Sont considérés comme grossistes, en vertu de l'article 9 AChA:

- a) le commerçant qui livre annuellement sur territoire suisse ou affecte à la consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, dès que les livraisons en gros constituent plus de la moitié de son chiffre d'affaires total réalisé en marchandises sur territoire suisse.

Est commerçant quiconque fait profession d'acquiescer des marchandises pour les revendre sans les transformer ni les ouvrir.

Est réputée livraison en gros la livraison de marchandises destinées à la revente ou à l'emploi comme matières premières dans la fabrication professionnelle de marchandises ou l'exécution professionnelle de constructions;

- b) le fabricant de marchandises qui, annuellement, livre sur territoire suisse ou emploie à sa consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, qu'il s'agisse de produits de sa fabrication ou de marchandises revendues ou employées sans avoir été transformées ni ouvrées.

Est fabricant quiconque, professionnellement, fabrique des marchandises ou en fait fabriquer contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable) ou exécute des constructions ou en fait exécuter contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable). Le terme «fabriquer» vise tout remaniement, façonnage, assemblage, mise en état (réparation), finissage ou transformation analogue. Des marchandises sont fabriquées ou des constructions exécutées professionnellement lorsque l'entreprise a pour but de fabriquer des marchandises de ce genre ou d'exécuter des constructions de ce genre pour le compte d'autrui, d'en aliéner ou d'en donner à bail. Quiconque fabrique ou revend des marchandises ou exécute des constructions est réputé fabricant, si plus de 25% ou plus de 35 000 fr. de son chiffre d'affaires annuel, y compris les transactions franches d'impôt en vertu de l'article 14, 1^{er} alinéa, AChA, portent sur des marchandises qu'il a fabriquées ou fait fabriquer contre salaire ou des constructions qu'il a exécutées ou fait exécuter contre salaire.

Est déterminant, pour établir l'assujettissement en 1954, le total des contre-prestations reçues en l'année civile 1953 par un commerçant ou un fabricant pour des livraisons (aussi de marchandises franches) sur territoire suisse, auquel total vient s'ajouter la valeur des marchandises affectées pendant la même année à la consommation particulière du commerçant ou du fabricant. Si l'exploitation n'a pas duré pendant toute l'année 1953, le montant des contre-prestations reçues et la valeur des marchandises affectées à la consommation particulière doivent être rapportés à une année entière. Si les conditions ci-dessus ont été remplies en 1953 par une entreprise, elle a l'obligation de s'annoncer jusqu'au 15 janvier 1954. Lorsqu'une nouvelle entreprise est créée, son propriétaire est réputé grossiste si les circonstances permettent de supposer que le chiffre d'affaires obtenu durant l'année en cours et rapporté à une année entière dépassera 35 000 fr.

La livraison de marchandises franches ne dispense pas de l'obligation de s'annoncer comme grossiste. Les entreprises exclusivement agricoles, hôtelières et de restauration, les établissements publics ou privés qui entretiennent ou hébergent leurs pensionnaires, ainsi que les entreprises ne livrant que des marchandises franches d'impôt sont, sous certaines conditions, exemptés de l'obligation de s'annoncer.

Outre les cas susmentionnés, l'ordonnance N° 6 b du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (imposition des transactions portant sur de l'or), du 15 décembre 1951, assujettit comme grossiste, en ce qui concerne la livraison et la consommation particulière d'or, quiconque fait professionnellement le commerce de l'or mentionné dans le tarif douanier sous les N°s 869 a, 869 d, 870 ou 871. L'assujettissement naît avec la première livraison d'or effectuée professionnellement. Le contribuable doit remettre sa déclaration à l'Administration fédérale des contributions dans les 15 jours qui suivent cette première livraison.

2. L'obligation de faire une déclaration existe également pour les personnes et sociétés qui, sans être grossistes au sens des dispositions ci-dessus, se font livrer — au cours d'un trimestre civil — de producteurs qui ne sont pas immatriculés comme grossistes, au total pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes (agriculture et sylviculture, viticulture, horticulture, pisciculture, pêche, chasse, extraction de minéraux et de métaux bruts, etc.). Tel est, par exemple, le cas pour un restaurateur qui achète ses vins directement auprès de producteurs, ainsi que pour un artisan ou un marchand de bois qui achète ses bois directement de la commune.

La déclaration doit être remise dans les 15 jours qui suivent le trimestre civil au cours duquel les conditions de l'assujettissement ont été remplies pour la première fois.

3. Quiconque remplissait les conditions d'assujettissement comme grossiste pour l'unc ou l'autre des années civiles 1948 à 1952 et ne s'est pas encore fait immatriculer en tant que contribuable auprès de l'Administration fédérale des contributions, a l'obligation de le faire sans plus tarder. Il en est de même pour les non-grossistes qui, depuis le 1^{er} janvier 1949, ont acquis par trimestre civil pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes auprès de non-grossistes (chiffre 2 ci-dessus).

4. Celui qui ne s'est pas annoncé à temps est passible des sanctions prévues pour non-inscription et soustraction d'impôt. Il risque également de perdre la possibilité de transférer à ses acquéreurs, aux conditions prévues par la loi, l'impôt qu'il doit à l'administration.

5. L'administration fédérale des contributions, division des impôts sur le chiffre d'affaires et sur le luxe, Effingerstrasse 27, à Bern, donne sans frais tous renseignements. C'est à cette adresse qu'il convient, également, d'envoyer les déclarations.

On peut en outre y obtenir une brochure contenant les publications relatives à l'impôt sur le chiffre d'affaires.

Administration fédérale des contributions.

Imposta sulla cifra d'affari

Decreti del Consiglio federale del 29 luglio 1941/20 dicembre 1950 concernenti l'imposta sulla cifra d'affari (DCA)

Esortazione ai contribuenti per la notifica

La durata di validità dei succitati decreti del Consiglio federale concernenti l'imposta sulla cifra d'affari è stata prolungata fino al 31 dicembre 1954 mediante il decreto del Consiglio federale concernente l'ordinamento finanziario dal 1951 al 1954, del 29 settembre 1950. L'Amministrazione federale delle contribuzioni rende perciò nuovamente attenti in merito all'obbligo di notifica da parte delle persone e società che riempiono le condizioni dell'obbligo fiscale come grossista (cifra 1 qui appresso) oppure come compratori di prodotti naturali (cifra 2 qui appresso) ma che non sono a tutt'oggi iscritte come contribuenti per l'imposta sulla cifra d'affari.

1. Giusta l'articolo 30, 1° capoverso, DCA, ogni grossista al senso dell'articolo 9 DCA (vedi qui sotto) deve annunciarsi all'Amministrazione federale delle contribuzioni a Berna entro 15 giorni dal momento in cui le condizioni si sono verificate. Nella notifica debbono essere indicati il nome o la ditta e l'indirizzo come pure il montante delle forniture nella Svizzera durante l'anno precedente; le forniture all'ingrosso e quelle al minuto vanno indicate separatamente.

Si considera come grossista in conformità dell'articolo 9 DCA:

a) il commerciante che fornisce annualmente nella Svizzera o usa per il suo consumo personale più di 35 000 fr. di merci, in quanto le forniture all'ingrosso costituiscono più della metà della sua cifra totale di affari risultante da operazioni di smercio eseguite nella Svizzera.

Si considera commerciante chiunque faccia professione di acquistare merci per rivenderle senza trasformarle né lavorarle.

Per fornitura all'ingrosso s'intende la consegna di merci destinate alla rivendita o all'uso come materia prima per fabbricare od eseguire, professionalmente, merci o costruzioni;

b) il fabbricante di merci che annualmente fornisce nella Svizzera o usa per il proprio consumo personale più di 35 000 fr. di merci, tanto se si tratta di prodotti di propria fabbricazione quanto di merci rivendute o usate senza essere state trasformate né lavorate.

Per fabbricante s'intende chiunque per professione fabbrica merci od eseguisce costruzioni, o ne faccia fabbricare od eseguire verso salario (in virtù d'un contratto di lavoro, d'un mandato, ecc.). Per fabbricazione va intesa ogni trasformazione, lavorazione, composizione, sistemazione (riparazione), perfezionamento o altra operazione analoga. Si considerano fabbricate od eseguite per professione le merci o le costruzioni che l'azienda del fabbricante produce per conto di terzi, per alienarle, per darle in locazione o in affitto.

Ogni persona che si occupa tanto di rivendere merci quanto di fabbricare merci od eseguire costruzioni è reputata fabbricante se più del 25% o più di 35 000 fr. delle proprie cifre d'affari annuali, comprese le cifre d'affari esenti dall'imposta secondo l'articolo 14, 1° capoverso, DCA, concerne merci o costruzioni che ha fabbricate od eseguite essa stessa oppure che ha dato da fabbricare od eseguire verso salario.

Agli effetti di stabilire l'obbligo fiscale per l'anno 1954 è determinante l'ammontare complessivo delle controprestazioni che il commerciante o il fabbricante ha incassato durante l'anno civile 1953 per le sue forniture di merci in Svizzera (incluse le merci esenti d'imposta), oltre al valore delle merci adibite dal commerciante o dal fabbricante durante l'anno stesso per il suo consumo personale. Se l'esercizio commerciale non è esistito durante tutto l'anno civile 1953, l'ammontare delle controprestazioni ricevute e il valore delle merci usate per il consumo personale devono essere riportati su di un anno intero proporzionalmente alla durata dell'esercizio stesso. Se nel caso di un'azienda erano presenti nell'anno 1953 le precitate condizioni, essa deve quindi annunciarsi entro il 15 gennaio 1954. Se trattasi d'una nuova apertura d'azienda, il suo proprietario è reputato grossista se le circostanze permettono di supporre che la cifra d'affari realizzata nel corso dell'anno civile corrente, riportata su di un anno intero, sarà superiore a 35 000 fr.

La fornitura di merci esenti dall'imposta non dispensa dall'obbligo di notifica quale grossista. Le aziende che s'occupano esclusivamente dell'agricoltura e quelle puramente alberghiere, nonché gli stabilimenti pubblici e privati propriamente detti, come pure le imprese che forniscono esclusiva-

mente merci esenti dall'imposta, sono però escluse, sotto a certe condizioni, dall'obbligo di notifica.

Oltre che nei casi succitati, esiste l'obbligo fiscale quale grossista in conformità dell'ordinanza N° 6 b del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane concernente l'imposta sulla cifra d'affari (imposizione delle cifre d'affari dell'oro), del 15 dicembre 1951, in quanto a fornitura e a consumo personale di oro, per chiunque commercia professionalmente con oro delle voci doganali 869 a, 869 d, 870 o 871. L'obbligo fiscale ha inizio con la prima fornitura di oro eseguita professionalmente. La notifica all'Amministrazione federale delle contribuzioni deve avvenire entro 15 giorni da detta fornitura.

2. L'obbligo di notifica esiste anche per quelle persone e società che, pur non essendo grossisti ai termini delle succitate disposizioni, ricevono da fornitori che non sono immatricolati come grossisti (per esempio albergatori che acquistano direttamente dal produttore il vino, ecc.; artigiani o commercianti in legna che non sono grossisti e acquistano la legna dai comuni, ecc.) durante un trimestre civile complessivamente per più di 1000 fr. di prodotti naturali di provenienza svizzera (agricoltura e selvicoltura, viticoltura, orticoltura, piscicoltura, pesca, caccia, estrazione di materie prime di minerali e metalli, ecc.).

La notifica dev'essere inoltrata entro 15 giorni dalla scadenza del trimestre civile nel corso del quale sono intervenute per la prima volta le condizioni suaccennate dell'obbligo fiscale.

3. Chi, durante uno degli anni civili dal 1948 al 1952, ha riempito le condizioni d'obbligo fiscale come grossista secondo la cifra 1 premenzionata, ma non s'è fatto ancora immatricolare come contribuente per l'imposta sulla cifra d'affari presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni, è tenuto ad inoltrare senza ulteriore indugio la notifica stessa. Questo vale altresì per quei non-grossisti i quali, dal 1° gennaio 1949, hanno comperato durante un trimestre civile per un montante totale di più di 1000 fr. di prodotti naturali (cifra 2 soprastante).

4. Le aziende che non s'annunciano in tempo debito si espongono a misure punitive causa mancata notifica e sottrazione fiscale. A seconda dei casi esse perdono inoltre la possibilità, ai loro danni, di trasferire l'imposta ai compratori della loro merce nell'ambito delle vigenti prescrizioni.

5. L'Amministrazione federale delle contribuzioni, divisione delle imposte sulla cifra d'affari e sul lusso, Effingerstrasse 27, Berna, fornisce gratuitamente raggugli. Pure a questo indirizzo debbono essere dirette le notifiche.

Una raccolta delle pubblicazioni concernenti l'imposta sulla cifra d'affari può essere acquistata presso detta Divisione.

Amministrazione federale delle contribuzioni.

Messe-Kontingente 1954

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich)

Schweizerischen Ausstellern an deutschen Messe-Veranstaltungen, namentlich in

Frankfurt	Frühjahrmesse 7. bis 11. März
Köln	Textil- und Bekleidungsmesse 14. bis 16. März
Hannover	Deutsche Industriemesse 25. April bis 4. Mai
Frankfurt	Internationale Herbstmesse 5. bis 9. September
Köln	Herbstmesse für Textil- und Bekleidung 12. bis 14. September

können, soweit sie noch nicht liberalisierte Waren ausstellen, besondere Messekontingente zugeteilt werden.

Voraussichtlich erhalten auch schweizerische Aussteller bzw. deren österreichische Vertreter, welche an den Wiener Messen vom 14. bis 20. März bzw. 5. bis 11. September teilnehmen, für die Einfuhr noch nicht liberalisierter Waren besondere Einfuhrkontingente.

Interessenten werden eingeladen, eventuelle Kontingentsbegehren der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Dreikönigstrasse 8, Zürich, bis spätestens Freitag, den 15. Januar 1954, bekanntzugeben.

Folgende Angaben sind erforderlich: Grösse des an jeder Messe gemieteten Standes; zollstatistische Nummern des deutschen bzw. österreichischen Zolltarifes, für welche die Kontingente benötigt werden; Wert der zur Ausstellung gelangenden Waren bzw. des gewünschten Kontingents.

1. 4. 1. 54.

Einfuhrzertifikat

Die in Nr. 207 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. September 1953 veröffentlichte «Wegleitung» der Sektion für Ein- und Ausfuhr kann als Separatdruck bezogen werden.

Preis: 30 Rappen, inklusive Spesen.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Certificat d'importation

Le texte des «instructions» du Service des importations et des exportations, publié dans le N° 207 de la Feuille officielle suisse du commerce du 7 septembre 1953, peut être commandé sous forme de tirage à part.

Prix: 30 et., frais compris.

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Bern. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Bern.

Handels- und Zahlungsabkommen mit der Bundesrepublik Deutschland

Die in den Nrn. 269 und 279 des SHAB. vom 18. und 30. November 1953 veröffentlichten Texte (Mitteilungen, Handelsabkommen mit Anlagen A bis D, Zahlungsabkommen mit Briefwechsel, Protokoll betr. den Transfer von Zahlungen für Dienstleistungen und Protokoll über den Transfer der gegenseitigen Zahlungen der Grenzkraftwerke am Rhein) sind in einem Separatabzug zusammengestellt worden.

Preis: 50 Rappen pro Exemplar.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Accord commercial et accord de paiement avec la République fédérale d'Allemagne

Les textes publiés dans les N°s 269 et 280 de la FOSC. des 18 novembre et 1^{er} décembre 1953 (communiqués, accord commercial avec annexes A à D, accord de paiement avec échange de notes, protocole concernant le transfert de paiements pour prestations de services et protocole sur le transfert des paiements réciproques des usines hydroélectriques frontalières du Rhin) ont été réunis en un tirage à part.

Prix: 50 centimes l'exemplaire.

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Schweiz. Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3%-Anleihe Jougne-Eelépens Remboursement d'obligations de l'emprunt 3% Jougne-Eelépens Rimborso di obbligazioni del prestito 3% Jougne-Eelépens

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslösung werden am 15. April 1954 folgende 335 Obligationen zu 500 Fr. zurückbezahlt:

Conformément au plan d'amortissement, les 335 obligations suivantes de 500 fr., qui sont sorties au tirage, seront remboursées le 15 avril 1954:

à notre caisse principale à Berne, et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le seguenti 335 obbligazioni di 500 fr., estratte a sorte, saranno rimborsate il 15 aprile 1954:

dalla nostra cassa principale a Berne, e dai principali istituti bancari svizzeri.

12	1477	2931	4866	6558	8122	9529	11549	13256	14908
51	1508	2986	4872	6614	8194	9627	11558	13263	14927
74	1501	3004	4910	6715	8203	9636	11606	13274	14944
97	1613	3056	4925	6765	8251	9643	11610	13300	15079
141	1631	3165	4940	6779	8301	9671	11680	13339	15133
190	1637	3180	4965	6798	8341	9758	11792	13369	15186
218	1642	3303	4968	6799	8429	9813	11946	13411	15187
223	1723	3323	5002	6808	8431	9834	12110	13412	15193
244	1740	3326	5025	6822	8540	9879	12134	13433	15317
305	1941	3420	5089	6867	8540	9879	12154	13465	15335
378	1989	3453	5167	6930	8554	10017	12344	13481	15341
432	2009	3523	5238	7292	8580	10237	12391	13497	15394
467	2035	3544	5242	7295	8621	10336	12492	13557	15422
554	2048	3604	5242	7309	8640	10366	12593	13558	15427
568	2102	3705	5313	7319	8647	10377	12610	13579	15480
592	2115	3809	5329	7327	8689	10396	12619	13592	15500
635	2125	3815	5367	7352	8705	10431	12670	13601	15561
646	2160	3834	5567	7394	8719	10446	12715	13853	15634
792	2299	3882	5594	7399	8756	10471	12727	13888	15668
818	2377	3892	5668	7418	8801	10584	12787	13988	15678
823	2400	3935	5672	7468	8819	10675	12792	14044	15747
837	2431	4029	5767	7497	8907	10680	12832	14156	15788
848	2457	4062	5777	7521	8934	10724	12855	14201	15831
854	2462	4089	5895	7532	8952	10732	12863	14230	15872
868	2559	4156	5957	7587	8985	10738	12886	14372	15957
879	2575	4173	5960	7590	9001	10827	12938	14608	16032
909	2639	4217	5980	7650	9158	10836	13014	14650	16074
1187	2660	4421	5987	7672	9220	11075	13034	14652	16094
1205	2707	4437	6012	7682	9240	11273	13111	14656	16125
1241	2764	4506	6187	7716	9243	11336	13175	14661	16183
1262	2796	4664	6324	7749	9292	11348	13204	14814	16230
1267	2851	4665	6329	7796	9406	11393	13242	14838	16362
1396	2888	4722	6471	7847	9449	11430	13249	14842	16384
1401	2895	4839	6544	7999					

Am 15. April 1954 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 avril 1954.
Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Col 15 aprile 1954 queste obbligazioni cesseranno di portare interesse.
Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

275	3864	6044	7131/32	7685	11943
3170	3967	6612	7358	9068	15868

Bern, den 14. XII. 1953. Bern, le 14 XII 1953. Berna, il 14 XII 1953.
Generaldirektion der SBB. Direction générale des C.F.F. Direzione generale delle F.F.S.

Emprunt 3 1/2% Société des Usines de l'Orbe, Orbe, 1939 de 850 000 fr.

Ensuite du tirage d'amortissement effectué ce jour, les 50 obligations de l'emprunt mentionné ci-dessus, de 500 fr. nominal:

N°	20	234	396	576	704	802	1048	1210	1385	1561
	66	262	404	599	750	901	1092	1249	1426	1600
	111	299	457	630	798	950	1118	1287	1484	1613
	140	313	498	662	816	998	1156	1333	1499	1655
	178	335	529	691	873	1014	1198	1350	1507	1687

ont été désignées par le sort pour être remboursées au pair, le 15 avril 1954.
Ces titres ne porteront plus d'intérêt à partir du 15 avril 1954 et ils seront remboursés à cette date à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et ses agences.

Lausanne, le 29 décembre 1953. Banque Cantonale Vaudoise.

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3 1/2%-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1935 Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2% des Chemins de fer fédéraux de 1935 Rimborso di obbligazioni del prestito 3 1/2% delle Strade ferrate federali del 1935

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslösung werden am 15. März 1954 folgende Obligationen, soweit diese nicht im Schuldbuch eingetragen sind, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les obligations sorties au tirage, et dont les numéros suivent, seront remboursées, pour autant qu'elles ne sont pas inscrites dans le livre de la dette, le 15 mars 1954:

à notre caisse principale à Berne, et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le obbligazioni, estratte a sorte, di cui seguono i numeri, saranno rimborsate, se non iscritte nel libro del debito, il 15 marzo 1954:

dalla nostra cassa principale a Berne, e dalle casse delle principali banche svizzere:

à 1000 fr.									
1—	50	16901—16950	20751—20800	29501—29550	37251—37300	47251—47300			
701—	750	17151—17200	22051—22100	30551—30600	39201—39250	47351—47400			
1051—	1100	17796—17800	24051—24100	30951—31000	40401—40450	48251—48300			
1601—	1650	18251—18300	24451—24500	32851—32900	40551—40600	48401—48450			
3751—	3800	19251—19255	24701—24750	32901—32950	42201—42250	48651—48700			
4151—	4200	19271—19275	24951—25000	33301—33350	43601—43650	51001—51050			
7901—	7950	19291—19295	25951—26000	33601—33650	44451—44500	52051—52100			
11301—	11350	20201—20250	27751—27800	34551—34600	44951—45000	52201—52250			
14751—	14800	20301—20350	29001—29050	36951—37000	47151—47200	53401—53450			
16751—	16800								
à 5000 fr.									
55201—	55210	56621—56630	58441—58450	59921—59930	61101—61110	62981—62990			
55321—	55330	56761—56770	58691—58700	59971—59980	61251—61260	63061—63070			
55331—	55340	57291—57300	59281—59290	60001—60010	61391—61400	63111—63120			
55341—	55350	57471—57480	59461—59470	60381—60390	61851—61860	63181—63190			
55601—	55670	57491—57500	59491—59500	60491—60500	62141—62150	63241—63250			
55811—	55820	57521—57530	59621—59630	60891—60900	62211—62220	63361—63370			
55851—	55860	57601—57610	59861—59870	61081—61090	62621—62630	63511—63520			
55901—	55910	57681—57690							

Mit dem 15. März 1954 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 mars 1954.
Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Col 15 marzo 1954 queste obbligazioni non porteranno più interesse.
Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

à 1000 fr.				
15276/77	25534	35676	45663	53655
17411/12	34433	36552	51793/800	53658/59
à 5000 fr.				
56612	57201	59720		

Bern, den 14. XII. 1953. Bern, le 14 XII 1953. Berna, il 14 XII 1953.
Generaldirektion der SBB. Direction générale des C.F.F. Direzione generale delle F.F.S.

Aeusserer chilenische Schuld

Es wird den Inhabern von auf Schweizer Franken lautenden Obligationen der
6% Anleihe Republik Chile von 1929
6% Anleihe Republik Chile von 1930
schweizerisch-holländische Tranche
französische Tranche
6% Anleihe der Stadt Santiago de Chile von 1929
5% Anleihe Caja de Crédito Hipotecario von 1912
die der Neuregelung gemäss Gesetz Nr. 8962 vom 20. Juli 1948 noch nicht zugestimmt haben, zur Kenntnis gebracht, dass die Frist für die Annahme des Angebotes vom 22. Juli 1949 der Republik Chile bis zum 31. Dezember 1954 verlängert worden ist.

Santiago de Chile, den 29. Dezember 1953.
CAJA AUTONOMA DE AMORTIZACION DE LA DEUDA PUBLICA
Aus Auftrag: Schweizerische Kreditanstalt.

Crédit Sierrois

Nous dénonçons tous nos certificats de dépôt (obligations) pouvant l'être pour et jusqu'au 30 juin 1954 dont le taux dépasse 3 1/4%.

Les porteurs de titres voudront bien avoir l'obligeance de se mettre en relations avec nous pour leur conversion au meilleur taux du jour.

Sierre, le 29 décembre 1953.

Crédit Sierrois.

Durch Gerichtsurteil

wurde der Witwe eines Verunfallten eine Entschädigung von Fr. 121 424.— für den Verlust ihres Gatten zugesprochen. In einem anderen Fall betrug die Haftpflichtentschädigung für lebenslängliche Invalidität eines Familienvaters sogar rund Fr. 272 204.— Obige Beträge übersteigen die übliche Versicherungssumme der Motorfahrzeug-Haftpflicht-Police!

LLOYD'S

decken bei mäßiger Prämie zusätzlich zu Ihrer irgendwo abgeschlossenen Auto-Haftpflicht-Police

1 Million Franken

Police sofort greifbar bei

J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1

Torgasse 2 (Haus Odeon) Bellevueplatz

Bitte Fahrzeug, PS, bisherige Deckungssummen angeben.

Kistentabrik Zug AG., Zug

liefert Kästen für jede Branche. Spezialität: Gezinnte Kästen, genietet und verleimt. Bierkästen, Werkstattkästen, Schubladenkästen, in solider, fachmännischer Ausführung. Telefon 401 53

Schwache Nerven brauchen

Stärkung und Beseitigung. Die KUR Nerven-Fortus gegen Funktions-Störungen, Gefühlskälte, Nerven- und Sexual-Schwäche. Fortus regt das Temperament an. KUR Fr. 28.—, Mittelkur 10.40, Proben 5.20 und 2.10. Erhältlich bei Ihrem Apotheker und Drogerien, wo nicht, Fortus-Versand, Postfach, Zürich 1, Telefon (051) 27 50 67.

SÄCKE kauft

in jeder Größe und jedes Quantum:

Ulrich Sonderegger, Sackhandlung, Pfäfers (Zürich). Tel. (051) 97 55 28

PEERLESS TEH 10 elektrisch

für alle Rechenarten

zu nur Fr. 1480.—



Generalvertretung für die Schweiz

FERDINAND SPAETI, LUZERN

am Hirschenplatz - Tel. (041) 240 35

Für Artikel aus



die Spezialfirma



Zürich 56
Tel. 051 464991
Wehntalerstr. 298

SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE PLACEMENTS

Elisabethenstrasse 43, BASEL

Einlösung der Coupons

Ab 2. Januar 1954 gelangen pro Anteil, bzw. Subunit zur Ausschüttung:

CANASEC Anlagfonds für kanadische Werte

(Unter Berücksichtigung der reduzierten USA-Quellensteuer, gemäss dem schweizerisch-amerikanischen Doppelbesteuerungsabkommen.)

Gegen Coupon Nr. 2 nach Abzug der Couponsteuer eidg. Verrechnungssteuer

	brutto	Fr. 7.75*
		• 1.74
Nettoausschüttung		Fr. 6.01

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches für die eidg. Verrechnungssteuer sind für den inländischen Zertifikatsinhaber als Bruttobetrag Fr. 6.96 pro Anteil massgebend.

An Zertifikatsinhaber mit Wohnsitz im Ausland, die ihre Coupons mit Affidavit einlösen, erfolgt die Auszahlung ohne Verrechnungssteuerabzug, jedoch gekürzt um den ihnen nicht zustehenden zusätzlichen Steuerrückbehalt USA, mit netto Fr. 7.71.

SWISSIMMOBIL NEUE SERIE

Gegen Coupon Nr. 8 Abzug für: Couponsteuer eidg. Verrechnungssteuer

	brutto	Fr. 19.—*
	Fr. —.35	
	• 1.75	• 2.10
Nettoausschüttung		Fr. 16.90

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches für die eidg. Verrechnungssteuer sind als Bruttobetrag Fr. 7.— pro Anteil massgebend.

SWISSUNIT, Serie B

Gegen Coupon Nr. 35 Abzug für: Couponsteuer eidg. Verrechnungssteuer

	brutto	Fr. —.526*
	Fr. —.02	
	• —.106	• —.126
Nettoausschüttung		Fr. —.40

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist ein Bruttobetrag von Fr. —.424 pro Subunit massgebend; der Rest stammt aus verkauften Bezugsrechten.

Zahlstellen:

Schweizerischer Bankverein, Basel, und seine sämtlichen Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen;
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen und Agenturen;
Bankhaus E. Gutzwiller & Co., Basel.

Wertpapier-Graphik A. TRÄBER-BLUM
Seefeldstrasse 219, Zürich 8, Telefon 84 84 37
Wertpapier-Druck: Fotoprinter AG.
Gullichsen, Rahnen, Untergründe für Aktien, Obligationen, Checks, Garantie- u. Guthabene nach neuesten Sicherheitsverfahren.
Wertschriften-Vordrucke sofort lieferbar

Verlangen Sie vom SHAB, unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft».



Warenumsatzsteuer

(19. Auflage)

Die versch. im schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 63 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestellungen dieser Eingabungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

PATENTE

KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 50

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich Genf

INVENTAR ABSCHLUSS

MARCHANT in Miete!



Sie bezahlt sich selbst und gibt Ihnen noch etwas heraus!

RENÉ FAIGLE ZÜRICH

Löwenstrasse 1 Tel. (051) 25 43 03
Schulstrasse 37 Tel. (051) 46 43 73

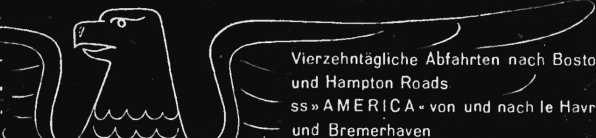
Schalldichte Türen

E. Lang

Seestr. 325 Zürich 2
Tel. 45 12 60 Privat 45 48 68

UNITED STATES LINES

Regelmässiger, wöchentlicher Frachtschnelldienst zwischen Hamburg, Bremen, Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Le Havre, New York, Philadelphia, Baltimore und vice versa.



Vierzehntägliche Abfahrten nach Boston und Hampton Roads ss» AMERICA - von und nach Le Havre und Bremerhaven

CONTAINERDIENST

Tank- und Kühlraum

Durchfrachten von und nach allen USA/Canada Stationen

Konnossemente zeichnen und Auskünfte erteilen/die Generalfrachtagenten

GEBR. GONDRAND AG. BASEL

JACKY, MAEDER & CO. BASEL

TÉL 061/22 36 80

UND FILIALEN

TEL. 061/22 27 90

UND FILIALEN